



Qurier

Das Infomagazin der Welterbestadt Quedlinburg mit Bad Suderode, Stadt Gernrode
und Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH und Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg

Kein Scherz am 1. April!

**ANBADEN SCHON IM FRÜHLING –
SAISONSTART IM KLIEZ SPORTPARK**

Seite 20

Frohe Ostern

Einwohnerversammlung

Seite 3

Kaiserfrühling am Finkenherd

Seite 5

Wowi stellt sich vor

Seite 16



Ihre Highlights im April

Selbstverständlich haben wir auch über die Ostertage für Sie geöffnet.

Die Spargelzeit kommt!

Wir hoffen, Ihnen ab Mitte April feine Spargelgerichte servieren zu können.

Sprechen Sie uns gerne an

(Die Spargelzeit ist saisonabhängig, daher können wir leider keinen festen Starttermin nennen)

Wir freuen uns auf Sie!

Ferienhausdorf Thale • Walther-Rathenau-Str. 3, 06502 Thale • Tel.: 03947/689090 • E-Mail: info@ferienhausdorf-thale.de



Der Frühling kommt!
Wir nutzen die Gelegenheit,
um uns für Ihr Vertrauen
zu bedanken und Ihnen
eine frohe Osterzeit zu wünschen.

LVM-Versicherungsagentur
Michael Clemens
Friedrich-Engels-Str. 2
06485 Quedlinburg (OT Germrode)
Telefon: 039485-64455 / Mobil: 0171-3131172
info@clemens.lvm.de

Frohe
Ostern



www.q-druck.de



BURAPHA THAIMASSAGE



Pölkenstraße 17
06484 Quedlinburg
03946/4159629
0176/74019294

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Sa von 09:30 - 19:30 Uhr oder nach Terminvereinbarung



Gutscheine für jeden Anlass sind käuflich erhältlich

WWW.BURAPHA-THAIMASSAGE.COM

Oberbürgermeister lädt zur 2. Einwohnerversammlung zum „Zukunftsprojekt Morgenrot“

Am Dienstag, dem 14. April, sind Bürgerinnen und Bürger der Welterbestadt Quedlinburg herzlich zur zweiten Einwohnerversammlung in den großen Saal des Palais Salfeldt (Kornmarkt 5/6) eingeladen. Ab 17 Uhr informiert Oberbürgermeister Frank Ruch zum aktuellen Stand der Projektplanung „Zukunftsprojekt Morgenrot“.

An die Eröffnung der Versammlung durch den Oberbürgermeister schließt sich nach ersten Planungen die Vorstellung der Ergebnisse der Welterbeverträglichkeitsprüfung durch das Büro Michael Kloos planning and heritage consultancy an. Darüber hinaus informieren die Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt und die GICON Ecosystems GmbH über Resultate aus der Natur- und Artenschutzprüfung.

Im Anschluss an die Vorträge wird es eine offene Fragerunde, moderiert durch den Oberbürgermeister, geben. Die Bürgerinnen und Bürger haben danach die Möglichkeit, sich individuell an verschiedenen Info-Stationen über die Themen Investoren, Welterbe, Natur- und Artenschutz zu informieren.

Die Stadtverwaltung bittet um Berücksichtigung der Hinweise zur Einlasskontrolle:

Die Einwohnerversammlung ist den Quedlinburgerinnen und Quedlinburgern vorbehalten, die gebeten werden, sich am Einlass auszuweisen.

Der Veranstaltungssaal, der große Saal Röttger Salfeldt, ist barrierefrei.

Eine Dolmetscherin wird in die Deutsche Gebärdensprache übersetzen. Alle Informationen zum Projekt gibt es auf www.quedlinburg.de/zukunftmorgenrot.

Unsere Windräder finanzieren den Verein.

Was macht Quedlinburg lebens- und liebenswert?

Es sind unsere Theater, Museen, Bäder, das Tierheim, der Ökogarten, das Kulturzentrum Reichenstraße, die Bibliothek, unsere Sportvereine und die Stadtfeste – all das prägt unsere Stadt und braucht finanzielle Sicherheit.

Mit dem *Zukunftsprojekt MORGENROT* sichern wir diese Vielfalt. Wir investieren in Kultur, Sport und Gemeinschaft – und gestalten aktiv die Zukunft unserer Stadt.

Zukunftsprojekt MORGENROT

Informieren. Mitreden. Mitgestalten.

Einwohnerversammlung

14. April 2026, 17 Uhr

Palais Salfeldt, Kornmarkt 6



www.quedlinburg.de/zukunftmorgenrot



QUEDLINBURG
Welterbestadt

Tag der Städtebauförderung am 9. Mai 2026



Im Mai ist es wieder soweit, die Welterbestadt Quedlinburg veranstaltet am Samstag, dem 9. Mai den Tag der Städtebauförderung! Die Städtebauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Stadtentwicklung. Bund, Länder und Kommunen finanzieren die städtische Erneuerung Quedlinburgs.

Am 9. Mai 2026 werden verschiedene Veranstaltungen angeboten: Im Rathaus gibt es eine Ausstellung der Bauprojekte und Planungskonzepte im Stadtgebiet, die mit Städtebaufördermitteln unterstützt wurden. Begleitend besteht hier

ein Beratungsangebot für interessierte Bürger, um Auskunft zu den Förderungen zu erlangen. Im Erdgeschoss des Rathauses informiert eine Ausstellung über 30 Jahre UNSECO Welterbe.

Am Festtag werden dieses Jahr mehrere kostenlose, öffentliche und exklusive Führungen angeboten. Am Vormittag wird entlang der aktuell geförderten Häuser geführt (Dauer ca. 100 Minuten), wobei ausgewählte, private und städtische Bauprojekte präsentiert werden. Am Mittag finden Führungen in der Baustelle im Steinweg statt. Der Nachmittag

schließt um 16 Uhr mit einer Baustellenführung im Adelshof ab, Wordgasse 4, geleitet durch das Deutsche Fachwerkzentrum Quedlinburg.

Liebe Quedlinburger und Quedlinburgerinnen, kommt vorbei am 9. Mai! Das detaillierte Programm wird im nächsten Qurier (05/2026) und auf der städtischen Webseite, www.quedlinburg.de veröffentlicht.



Gedenkveranstaltung auf dem Zentralfriedhof Quedlinburg

Am Freitag, dem 24. April 2026, werden 600 Veteranen der Interessengemeinschaft Rosenheim der Krieger-, Veteranenvereine und Soldatenkameradschaften im Landkreis Rosenheim e.V. (IG Rosenheim) im Rahmen einer Sonderfahrt die Welterbestadt Quedlinburg besuchen. Sie reisen mit einem Sonderzug in den Harz. In Quedlinburg werden sie auf dem Zentralfriedhof Quedlinburg aller gefallener und vermisster Soldaten, sowie aller Opfer von Krieg und Gewalt gedenken. Ein öffentlicher Gedenkgottesdienst am Grabmal für die Gefallenen der Weltkriege wird abgehalten und anschließend findet eine Kranzniederlegung statt.

Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und steht im Zeichen des stillen Gedenkens und der Ehrung der Opfer.

Aufgrund der Veranstaltung bleibt das Haupttor in der Zeit von 8.30 Uhr- 12.30 Uhr verschlossen. Der Parkplatz am Friedhof ist in der Zeit für die Busse (IG Rosenheim) reserviert.



IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 05: 25.04.2026

Redaktionsschluss: 07.04.26

Anzeigenschluss: 14.04.26

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister
Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de
Annahme von Texten für das Amtsblatt:
qurier@eckpunkt.de | amtsblatt@quedlinburg.de
Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg
Verteilung: Wochenspiegel-Verlags-Gesellschaft mbH & Co. KG
Breite Straße 31 | 06449 Aschersleben
Redaktion: Welterbestadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit
(Sabine Bahß, Romy Wisniewski, Melanie Zeiger, Jette Münch),
Stadtwerke GmbH

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH

Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale

Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | zadow@eckpunkt.de

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, wenn nicht anders gekennzeichnet

Titelbild: Jürgen Meusel

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

30 Jahre Kaiserfrühling: Historienverein feiert Jubiläum mit Theater, Ausstellung und Vortrag

Kaiserfrühling am Finkenherd

„Heinrichs letzte Entscheidung“ heißt das Stück des Historienvereins Kaiserfrühling Quedlinburg. **Am Ostersonabend, dem 4. April um 14:15 Uhr** ist Saisonstart und es streiten sich die Prinzenbrüder Heinrich, Otto und Thankmar um die Königsnachfolge und kreuzen die Klingen bei der Aufführung auf dem Finkenherd. Im Stück wird die Nachfolge Heinrich I. nach seinem Tod 936 thematisiert. Er hatte bereits sieben Jahre vor seinem Tod, seinem Zweitältesten die Königswürde zugesprochen. Seiner Gemahlin, der Königin Mathilde, bestätigte er in seinem Machtzentrum Quitlingaburg ein freiweltliches Frauenstift einzurichten. Wenige Monate später verstarb er. Neben dem Königspaar erleben wir an der Seite Ottos seine Gemahlin Editha, den Hofmarschall, Pfalzverwalter, Zofen und Wachen des Könighofes.

Die Aufführungen finden am Finkenherd am Schlossberg Quedlinburgs statt, immer um **14:15 und 15:15 Uhr** zu diesen Terminen:

Am 4. April, 18. April, 25. April, am 2. Mai sowie zu den Königstagen an den Pfingstfeiertagen.

Eintritt frei – Spenden willkommen

Zeitensprünge durch 30 Jahre Engagement für die Stadt

In diesem Jahr feiert der Verein Kaiser-

frühling sein 30-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass ist die Fotoausstellung „ZeitenSprünge“ in der Kulturkirche St. Blasii ab April zu bestaunen. Eine Unzahl von Fotos dokumentiert die Entwicklung und die Arbeit des Theatervereins, der sich der historischen Bedeutung seiner Heimatstadt nicht nur annimmt, sondern diese als szenische Spiele Einheimischen wie Gästen vermittelt. So wird Geschichte lebendig und verständlich.

Zur **Vernissage am 1. April um 17 Uhr 2026** sind die Mitstreiter des Vereins in ihrer „Arbeitskleidung“ zu bestaunen. Ausschnitte aus der aktuellen Inszenierung sind zu erleben. Moderationen begleiten den Abend zu Hintergründen der Entwicklung des Historienvereins. Gemeinsam mit ihren Gästen möchten die „Kaiserfrühlings“ anstoßen.

Eintritt frei – Spenden willkommen

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten in der Kulturkirche St. Blasii zu sehen vom **2. April bis 28. Juni 2026**.

Stand up History „Die Königslandschaft unter Otto I.“

Eine kurzweilige Reise durch die Geschichte erwartet die Gäste des Vortrags von Historiker Dr. Thomas Dahms am **Mittwoch, 15. April 2026** in der Kulturkirche St. Blasii. Er beleuchtet die 100 Jahre alte Landschaft der ottonischen Könige und Kaiser rund um den Harz. Quedlinburg stellt er als einen der

Schicksalsorte Otto des Großen vor.

Mit König Heinrich I. wurde die Harzregion zur Königslandschaft. Unter seinem Sohn und Nachfolger Otto I. wurde der Harzraum zur „Patria“ eines Kaisers. Die reichen Bördeböden versorgten zahlreiche Pfalzen und bischöfliche Zentren und Reichsstifte. Unter den Ottonen war das Land rund um den Harz das politische Zentrum Europas.

Nach den Ausführungen ist Dr. Dahms gespannt auf Fragen aus dem Publikum. Sein Ziel ist es, möglichst breit gefächert sein Wissen an alle Interessierten zu vermitteln. So eignet sich dieser Abend auch hervorragend für Schülerinnen und Schüler, Laien, aber auch für Menschen mit einem historischen Hintergrundwissen. Dr. Dahms veröffentlichte eine Reihe historischer Comics, die dort auch am Büchertisch zu erwerben sind.

Anlässlich seines 30-jährigen Vereinsjubiläums lädt der „Kaiserfrühling Quedlinburg e.V.“ zu dieser interessanten Begegnung mit lebendiger Geschichte ein: am **Mittwoch, 15. April um 17 Uhr** in die Kulturkirche St. Blasii in Quedlinburg. Der Eintritt ist frei, Spenden sind zur Unterstützung des Vereins willkommen.





Über den Stand der Arbeiten für das Bürgerprojekt „Denkmal Brunnen Friedliche Revolution 1989 – 1990 Deutsche Einheit“ informierte sich am 19. Februar Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Frank Ruch, Bildhauer Prof. Wolfgang Dreyse, Lars Deuter vom beauftragten Planungsbüro und Landtagsabgeordneten Ulrich Thomas (v. l. n. r.) tauschten sie sich auch über ein geplantes Vermittlungskonzept für das Denkmal aus und dankte den vie-

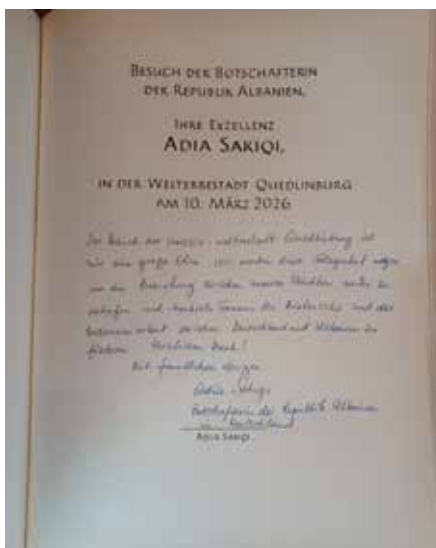


len Unterstützern des Projektes, von den zahlreichen Spendern bis zum Land Sachsen-Anhalt.

Anschließend besuchte Minister Rainer Robra das Literaturmuseum im Klopstockhaus und zeigte sich als profunder Kenner des in Quedlinburger geborenen Dichters. „Quedlinburg ist ein herausragender Kulturort und man muss weitfahren, um etwas vergleichbares zu finden. Was die Kultur bereichert, dient dem Tourismus“, schätzte er ein.



Anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März luden die Gleichstellungsbeauftragte und der Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg alle Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung zu einer gemütlichen Runde ins Rathaus ein. Bei Kaffee und Kuchen bot die Veranstaltung Raum für Austausch und Vernetzung, während Oberbürgermeister Frank Ruch in einer kurzen Ansprache den Einsatz und das Engagement der Frauen für die Stadt würdigte. Im Anschluss bereicherte ein Vortrag der Praxis für Faszientherapie und Schmerzcoaching den Nachmittag: Unter dem Titel „Das Geheimnis einer mühelos aufrechten Körperhaltung – eine Gebrauchsanleitung für den Büroalltag“ erhielten die Teilnehmerinnen wertvolle Tipps für einen gesünderen Arbeitsalltag.



Am Dienstag, dem 10. März, empfing die Welterbestadt Quedlinburg im Rathaus die Botschafterin der Republik Albanien Adia Sakiqi. Nach einer herzlichen Begrüßung, einer Führung durch das Rathaus



und einem Gespräch im Dienstzimmer von Oberbürgermeister Ruch folgte die Eintragung der Botschafterin in das Goldene Buch der Stadt.



Seit geraumer Zeit unternimmt das Kinderhaus regelmäßig Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln, um die Selbstständigkeit und das Umweltbewusstsein der Kinder zu fördern. Ob Teufelsmauer, Bodetal oder Bauernhof – die Exkursionen ermöglichen es den Kindern, ihre Umgebung aktiv zu erkunden und Naturerlebnisse zu sammeln. Ein besonderes Highlight war der Besuch im Quedlinburger Rathaus, bei dem die Kinder eine exklusive Führung erhielten. Dieser Ausflug bot ihnen die Möglichkeit, ihre Heimatstadt besser kennenzulernen.

Qurier



Das Infomagazin der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode

Amtliche Bekanntmachung der Welterbestadt Quedlinburg werden seit dem 1. Juni 2025 auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg veröffentlicht.

Der Qurier erscheint seit Juli ohne Amtliche Bekanntmachungen.

Am 8. Mai 2025 hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg einer Änderung der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg zu gestimmt:

Bekanntmachungen werden künftig im Internet unter der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg, www.quedlinburg.de, veröffentlicht.

Die Hauptsatzung ist am 1. Juni 2025 mit der Veröffentlichung im Qurier 06/2025 am 31. Mai 2025 in Kraft getreten und rechtswirksam geworden. Der Qurier erscheint weiterhin monatlich, jedoch seit der Ausgabe 07/2025 ohne Amtliche Bekanntmachungen, diese werden unter www.quedlinburg.de veröffentlicht.



Einwohnermeldestelle

Im **April** ist die Einwohnermeldestelle am **Samstag, dem 11. April von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Im **Mai** ist die Einwohnermeldestelle am **Samstag, dem 9. Mai von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Außerdem ist die Einwohnermeldestelle einmal im Monat, mittwochs, mit dem Bürgerkoffer für Sie vor Ort im Rathaus Gernrode.

Im **April** ist die Einwohnermeldestelle am **Mittwoch, dem 15. April von 9 bis 12 Uhr** im Rathaus Gernrode vor Ort.

Im **Mai** ist die Einwohnermeldestelle am **Mittwoch, dem 13. Mai von 9 bis 12 Uhr** im Rathaus Gernrode anzutreffen.

Offener Brief für die Zukunft unserer Welterbestadt Quedlinburg Quedlinburg ist in Gefahr – Gefahr droht durch Blockade und Stillstand Zukunft sichern. Vielfalt bewahren. Zusammenhalt stärken.

Liebe Quedlinburgerinnen und Quedlinburger, liebe ehrenamtlich Engagierte, Vereinsmitglieder, Kulturschaffende, Unternehmerinnen und Unternehmer, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

Unser Aufruf:

Unterstützen Sie diesen offenen Brief.

Quedlinburg ist es wert.

In den vergangenen Jahrzehnten haben wir uns hier und für uns etwas aufgebaut, das selten geworden ist: eine außergewöhnlich reiche Landschaft an Kultur, Sport, Ehrenamt, Denkmalschutz, sozialen Angeboten und bürgerschaftlichem Zusammenhalt.

Doch mit großer Sorge blicken wir auf die stetig schwindenden finanziellen Spielräume der Kommunen. Diese bedrohen insbesondere die Angebote, die eine Stadt lebens- und liebenswert machen, und zwar massiv.

Sei es das Theater, unsere Museen, die Freizeitbäder, attraktive Stadtfeste, Angebote wie im Ökogarten oder im Kulturzentrum Reichenstraße, der Erhalt unseres einzigartigen Stadtbildes und seiner Einzeldenkmäler, die Unterstützung für Sportvereine, die Harzer Tafel oder unsere zahlreichen Kulturangebote.

Doch genau dieses Quedlinburg steht heute auf dem Spiel.

Nicht wegen fehlender Ideen. Nicht wegen fehlender Menschen. Sondern wegen immer enger werdender finanzieller Spielräume.

Es geht nicht um ein Einzelthema. Es geht um mehr, es geht um unsere Zukunft. Das Zukunftsprojekt „Morgenrot“ wird oft auf ein einziges Schlagwort reduziert. Doch in Wahrheit geht es um etwas viel Grundsätzlicheres:

Wollen wir Quedlinburg gestalten oder lassen wir uns verwalten?

Denn wir stehen vor einer Realität, die nicht wegdiskutiert werden kann:

Pflichtaufgaben wachsen, Kosten steigen, Handlungsspielräume schrumpfen. Wenn wir heute nicht handeln, diskutieren wir in wenigen Jahren nicht mehr darüber, was wir brauchen oder uns wünschen. Dann diskutieren wir darüber, was wir zuerst streichen.

Quedlinburg darf nicht zur Stadt der Blockade werden.

Es gibt Stimmen, die Veränderung grundsätzlich ablehnen. Die aus Prinzip dagegen sind. Sie nennen es Bewahrung. Doch Stillstand hat Folgen.

Denn wer Chancen auf wirtschaftliche Entwicklung blockiert, sorgt nicht für Schutz, sondern für Kürzungen. Man muss Kultur nicht offen angreifen, um sie zu zerstören – es reicht, der Stadt die finanziellen Grundlagen zu entziehen oder zu verwehren.

Zukunft entsteht nicht durch Nein-Sagen. Zukunft entsteht durch Gestalten.

Berechtigte Bedenken und konstruktive Hinweise werden ernst genommen.

Wir sind überzeugt, dass es gelingen kann, die nachvollziehbaren Bedenken vieler Bürgerinnen und Bürger bzgl. Welterbestatus, Natur- und Artenschutz mit diesem Projekt in Einklang zu bringen und durch die in Auftrag gegebenen unabhängigen Gutachten belastbare

Lösungsansätze zu definieren. Das Zukunftsprojekt ist eine einmalige Chance, die nicht leichtfertig vertan werden darf. Quedlinburg ist stolz und stark. Wir sollten nicht darauf hoffen, dass irgendwann Hilfe von außen kommt, sondern unser Schicksal selbstbestimmt in die Hand nehmen.

Wir wollen uns nicht in der länger werdenden Reihe der Bittsteller einordnen – wir wollen für uns selbst gestalten und entscheiden.

Und genau deshalb braucht Quedlinburg einen Wachstumsimpuls, der groß genug ist, um den negativen Trend umzukehren, damit wir unsere Lebensqualität halten und weiterentwickeln können.

Das „Zukunftsprojekt Morgenrot“ ist eine einmalige Chance für Stabilität und Zukunft.

Die erwarteten Einnahmen liegen bei 7 bis 10 Millionen Euro pro Jahr.

Das ist die Chance, Quedlinburg wieder handlungsfähig zu machen. Damit Geld dort ankommt, wo es hingehört: bei den Menschen dieser Stadt.

Für Ihren Faktencheck empfehlen wir: www.quedlinburg.de

Am Ende geht es um diese Frage:

Wollen wir eine Stadt, die Probleme benennt und gemeinsam löst? Oder eine

Stadt, in der man lieber dagegen ist, als Chancen zu ergreifen?

Wir stehen für den ersten Weg.

Darum bitten wir Sie: Unterzeichnen, unterstützen Sie diesen Brief.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen vieler Engagierter unserer Welterbestadt, Quedlinburg dem, 13.03.2026

ERSTUNTERZEICHNER

<u>Name, Vorname</u>	<u>Unterschrift</u>
Frank Ruch	gez. F. Ruch
Jens Träger	gez. Träger
Viktor Simon	gez. Simon
Detlef Tichatschke	gez. Tichatschke
Stefan Helmholz	gez. Helmholz
Kristina Fischer-Gerloff	gez. Fischer-Gerloff
Undine Kurth	gez. Kurth
Eike Helmholz	gez. Helmholz
Dr. Eberhard Brecht	gez. Dr. Brecht
Bernd Bergmann	gez. Bergmann
Hans und Waldi Jaekel	gez. Hans und Waldi Jaekel
Frank Müller	gez. Mülle

Tag des offenen Denkmals am 13. September 2026 – Denkmale jetzt anmelden!

Das Motto des diesjährigen Aktionstages lautet „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“. Knoten- und Angelpunkte einer vernetzten Gemeinschaft. Verbindung, Versorgung und Verkehr machen gesellschaftlichen Austausch und Wachstum erst möglich. Welche Bauwerke und bewegliche Konstruktionen prägen unsere Wege, bilden seit Jahrhunderten eine stabile Infrastruktur und Grundlage des heutigen Sozial-, Wissens- und Versorgungsstands?

Unter diesem Leitgedanken koordiniert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz den bundesweiten Tag des offenen Denkmals und die Welterbestadt Quedlinburg beteiligt sich traditionell daran.

Denkmaleigentümer und Bewohner und Bewohnerinnen der Welterbestadt Quedlinburgs mit ihren Ortschaften Bad Suederode und Stadt Gernrode sind aufgerufen, den Wert ihres Denkmals sichtbar zu machen und ihre Denkmale am 13. September zu öffnen! Lassen sich an Ihrem Denkmal der Wert von Geschichte, Erinnerung und Handwerkskunst ablesen? Zeigt es durch seine Bauweise, Materialien oder Nutzung, wie bedeutend der

Erhalt von Denkmälern für unsere Gesellschaft ist? Zeigen Sie am Tag des offenen Denkmals 2026 Ihren Besucherinnen und Besuchern, warum Ihr Denkmal wertvoll ist – sei es durch seine Geschichte, seine kunstvolle Bauweise, oder die Menschen, die sich für den Erhalt einsetzen. Allgemeine Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und den Tag des offenen Denkmals finden Sie unter www.denkmalschutz.de/denkmale-erleben/tag-des-offenen-denkmals

Alle die am Tag des offenen Denkmals teilnehmen möchten, werden gebeten sich bei der Stadtverwaltung anzumelden. Die dafür notwendigen Unterlagen finden Sie auf der städtischen Webseite www.quedlinburg.de oder im Fachbereich 3 Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt von Sophia. Dombrowski@quedlinburg.de

Wenn die Anmeldung bis zum 30. Mai 2026 erfolgt ist, wird ihr Denkmal im Flyer und bei allen Werbeaktionen der Welterbestadt Quedlinburg mitbeworben.

Die Anmeldung Ihrer Teilnahme am Tag des offenen Denkmals richten Sie bitte an den Fachbereich 3 Stadtentwicklung,

Bauen, Umwelt:

sophia.dombrowski@quedlinburg.de

Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg, z.H. Frau Dombrowski
Telefon: 03946 905 716

Bitte registrieren Sie Ihr geöffnetes Denkmal auch bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz:

www.registrierung.tag-des-offenen-denkmals.de/auth/login

Zum Bürgerfrühstück am 12. September auf dem Marktplatz steht das bürgerliche Engagement wieder im Mittelpunkt. Wenn Sie mit einem eigenen Tisch teilnehmen möchte, melden Sie sich bitte bei den folgenden Organisationen der Stadtverwaltung an:

Stabsstelle 0.2 Öffentlichkeitsarbeit,
Neue Medien:

sabine.bahss@quedlinburg.de

oder postalisch an

Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg, z.H. Frau Bahß
Telefon: 03946 905 522

Glasfaser und schnelles Internet für die Welterbestadt Quedlinburg

Die Welterbestadt Quedlinburg und der Landkreis Harz arbeiten eng bei der Versorgung der Kommune mit Glasfaser zusammen.

Weite Teile der Welterbestadt Quedlinburg sind bereits direkt mit Glasfaser bzw. mit sehr hohen Breitband-Übertragungsraten versorgt. Allerdings gibt es insbesondere in den Randbereichen der Kernstadt sowie in weiten Teilen der Ortschaften Stadt Gernrode und Bad Suderode noch größere Bereiche, welche nach modernen Maßstäben eine teils gravierende Unterversorgung aufweisen.

Aktuell ist kein Telekommunikationsunternehmen (TKU) bereit, die Versorgungslücken eigenwirtschaftlich, das heißt flächendeckend und ohne Fördermittel, auszubauen und damit zu schließen. Daher wird die gemeinsame Strategie zwischen Landkreis und Kommune verfolgt, ab dem Jahr 2026 in den geförderten Glasfaserausbau einzusteigen.

An dieser Stelle werden regelmäßig Informationen zum Stand des Verfahrens aktualisiert.

Ihr kommunaler Ansprechpartner zum Thema Breitband und Glasfaser ist:

Henning Rode
Beauftragter für Wirtschaftsförderung
Welterbestadt Quedlinburg
Tel.: +03946 905-517
Mail: henning.ode@quedlinburg.de

Als zentrale Anlaufstelle steht Ihnen Ihre Ansprechpartnerin für Fragen zur Breitbandversorgung im Landkreis Harz und zur Einordnung möglicher Versorgungsalternativen zur Verfügung:

Franziska Dörfler-Jobi
Breitbandkoordinatorin
Landkreis Harz
Tel.: +49 3941 5970 5120
E-Mail: breitband@kreis-hz.de

Bis zum vollständigen Glasfaserausbau haben Bürger mit Versorgungsschwierigkeiten folgende Möglichkeiten zu prüfen, welche Versorgungsalternativen für sie in Frage kämen.

- 1. Online-Verfügbarkeitsprüfungen der Anbieter nutzen:** Viele Internetanbieter bieten auf ihren Websites Tools an, mit denen Sie durch Eingabe Ihrer Adresse die Verfügbarkeit ihrer Dienste prüfen können, z. B.: Telekom, 1&1, Vodafone, o2
- 2. Unabhängige Vergleichsportale nutzen:** Websites wie CHECK24 bieten umfassende Verfügbarkeitsprüfungen an, die mehrere Anbieter gleichzeitig berücksichtigen. Durch Eingabe Ihrer Adresse erhalten Sie eine Übersicht der verfügbaren Tarife und Anbieter.
- 3. Mobilfunk- oder satellitenbasierte Alternativen prüfen:** Falls keine Festnetzoptionen verfügbar sind, können Sie mobile Internetlösungen in Betracht ziehen. Anbieter wie die Telekom, Vodafone und o2 bieten LTE- oder 5G-basierte Internetzugänge für Zuhause an. Eine weitere Alternative ist Starlink. Die Netzabdeckung können Sie auf den jeweiligen Websites der Anbieter überprüfen.

Bewertungsmatrix zum Sanierungsbedarf der Straßen in der Welterbestadt Quedlinburg

Immer wieder wird nachgefragt, warum eine bestimmte Straße priorisiert wird und andere nicht – oder warum manche Maßnahmen erst später im Haushaltsplan umgesetzt werden.

Die Beurteilungskriterien sind in der angefügten Matrix zusammengetragen.

In der Welterbestadt Quedlinburg werden seit Jahren die Straßensanierungen als Gemeinschaftsmaßnahmen mit den Versorgungsunternehmen, dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz (ZVO) und der Stadtwerke Quedlinburg GmbH (SWQ) durchgeführt. Diese Herangehensweise hat sich sowohl für die am Bau beteiligten Institutionen als auch für die vom Bau betroffenen Anlieger bewährt.

Um für die zukünftigen Vorhaben für alle Beteiligten eine gewisse Planungssicherheit und Transparenz zu erreichen, hat die Welterbestadt unter Einbeziehung des ZVO, der SWQ und der Telekommunikationsunternehmen diese vorliegende Matrix initiiert. Die Matrix enthält nicht alle Straßen der Kernstadt und der Ortsteile, sondern beschränkt sich erst einmal vorrangig auf die aufgeführten Straßen.

Entsprechend des jeweiligen fachlichen Zuständigkeitsbereiches erfolgte eine Bewertung der enthaltenen Straßen entsprechend eines Punktesystems. Unter Berücksichtigung der Verkehrsbedeutung (Spalte A), des Straßenzustandes (Spalte B) und des Zustandes der technischen Infrastruktur (Spalte C) ergibt sich rechnerisch ein Wert (Spalte D), welcher der Höhe nach das Erfordernis des Sanierungsbedarfes der jeweiligen Straße abbildet. Je höher der Wert, desto größer ist der gemeinsame beurteilte Sanierungsbedarf.

Nicht für alle in der Matrix aufgeführten Straßen bestehen seitens der Versorger, ZVO und SWQ, belastbare Zustandserfassungen. Diese Straßen, die mit einem „*“ gekennzeichnet sind, sind in der Bewertung in der Spalte C mit 1- kein Bedarf erfasst und farblich unterlegt. Insofern bildet das vorliegende Zahlenwerk nicht vollumfänglich den Bedarf ab und sollte auch nicht als starres Szenarium der Abfolge der Umsetzung der Straßenbaumaßnahmen verstanden werden, sondern als ein in regelmäßigen Abständen zu aktualisierendes Instrument für die

gemeinsamen Planungen bei der Welterbestadt Quedlinburg, dem ZVO und den SWQ, da zum einen aktuelle Vorrang haben und der Aspekt der Umsetzung von Gemeinschaftsmaßnahmen immer auch unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit bei allen Beteiligten steht.

Die vorliegende Bewertungsmatrix wird am 9. April beginnend Beratungsfolge in den Sitzungen der Ortschaftsräte Bad Suderode und Stadt Gernrode, des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses, des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses abschließend dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt.

Oberbürgermeister Frank Ruch: „Mit der Veröffentlichung der Matrix im Quirier möchten wir den Quedlinburgerinnen und Quedlinburgern die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen.“

Hinweise nimmt Sibylle Zander, Sachgebietsleiterin Hoch- und Tiefbau, Gebäudemangement unter der E-Mail: sibylle.zander@quedlinburg.de. entgegen.

Straßenkategorie	Straßen	aktueller Stand	1 - Anliegerstraße mit durchschnittlicher Frequenz 2 - Anliegerstraße mit erhöhter Frequenz 3 - Hauptverkehrsstraße mit durchschnittlicher Frequenz 4 - Hauptverkehrsstraße mit erhöhter Frequenz	
Kategorie I: Aktuell durch den Stadtrat im HH-Plan bzw. in der mittelfristigen Investitionsplanung bereits beschlossene Maßnahmen	Steinweg 1. BA von Bockstraße bis Weberstraße	Umsetzung 24/25		
	Neustädter Kirchhof	Umsetzung 26		
	Augustinern 1. BA von Reichenstraße bis Steinweg	Planung		
	Am Stapel Gernrode	Umsetzung 24/25		
	Bahnhofstraße	Fömi- Antrag PJ 25		
	Augustinern 2. BA von Reichenstraße bis Weberstraße	Fömi- Antrag PJ 24		
	Geh-/Radweg -Nebenanlagen L 239 Bad Suderode	Planung		
	K 1318 Wipertstraße NA	Planung		
	Brücke Wassertorstraße/ Schiffbleeck	Fömi- Antrag PJ 26		

			A	
			Punktzahl A	Verschleiß Decksc
Kategorie II: notwendige Straßensanierungen entsprechend der alternativen Prioritätenliste aus der Anlage zum HH	Stresemannstraße		3	
	Rambergweg		3	
	Steinholzstraße		2	
	Kalte Tal Bach/ Bleicheplatz- Mühlenstraße		1	
	Bornholzweg		2	
	Gernröder Gartenstraße		2	
	Lauenburger Straße Bad Suderode		1	
Kategorie III: notwendige Straßensanierungen gemäß Gutachterliste Ausgleichsbeträge und nicht in Kategorie I oder II	Frachtstraße		3	
	Neuendorf		1	
	Wallstraße		4	
Kategorie IV: notwendige Straßensanierungen gemäß Städtebaulicher Rahmenplan und noch nicht in Kategorie I bis III enthalten	Steinweg 2./3. BA		4	
	Heilige Geist Straße		4	
	Adelheidstraße/ Turnstraße		3	
	Weberstraße		4	
	Neuer Weg		4	
	Kaiserstraße		1	
	Gröpern		3	
	Vor dem Gröperntor		3	
	Ballstraße (nördlicher Teil)		1	
	Kaplanei (östl. Teil)		1	
	Konvent (südlicher Teil)		1	
	Mummental		2	
	Guts-Muths- Straße		1	
	Jüdengasse		1	
	Schulstraße		1	
	Weingarten		1	
Kategorie V: Straßen Stadt Gernrode gem. Prioritätenliste vom OR Gernrode 12.09.2023 (bzw. Stadtrat Gernrode 11.11.2013)	Friedrich- Engels- Straße/ Ziegeleistraße		3	
	Gipshüttenweg		3	
	Osterhöhe (Steiler Weg bis Neue Straße)		1	
	Osterhöhe (Neue Straße bis Osterberg)		1	
	Brunnenstraße		1	
	Harzweg		1	
	Am Osterberg (Kieler Bucht)		1	
	Am Bach		1	
	An der Mühle		1	
	Kahlenbergweg		1	
	Kirschweg		1	
	Neue Straße		2	
	Töpferstieg		1	
	Hinter dem Friedhof		1	
Kategorie VI: Erweiterte Bedarfsliste Kernstadt und OT	Bockstraße		1	
	Stecklenberger Straße BS Nebenanlagen		3	
	Ditfurter Weg		4	
	Lindenstraße 2. BA		4	
	Emthöfer Breite BS		1	
	Klopstockweg*		3	
	Blankenburger Straße*		3	
	Heinrichstraße*		2	
	Mathildenstraße*		2	
	Theophanostraße*		1	
	Ziegelhohlweg*		1	
	Bornholzwegsiedlung*		1	

1 - kein Bedarf
2 - geringer Bedarf
3 - mittlerer Bedarf
4 - hoher Bedarf



B = Oberflächenzustand			C= Technische Infrastruktur							C	D=Auswertung
6- bzw. nicht	Tragfähigkeits-schäden	B= Ø	Schmutzwasser	Niederschlags-wasser	Trinkwasser	Gas	Strom	Straßenbe-leuchtung	Telefon (Breitband)	C= Ø	D= A+B+C
3	3	3	4	4	2	4	3	4	4	3,571	9,571
3	3	3	4	4	2	3	3	4	4	3,429	9,429
4	4	4	3	3	1	3	3	1	4	2,571	8,571
2	2	2	1	4	1	1	1	2	4	2,000	5,000
4	4	4	3	4	3	1	1	3	4	2,714	8,714
4	4	4	1	1	1	1	3	3	4	2,000	8,000
4	2	3	1	1	1	1	3	2	4	1,857	5,857
3	3	3	3	4	3	3	3	4	4	3,429	9,429
3	4	3,5	2	3	1	1	2	1	4	2,000	6,500
3	4	3,5	3	3	3	3	3	1	4	2,857	10,357
3	2	2,5	4	4	4	2	3	4	4	3,571	10,071
2	4	3	3	3	3	3	2	4	4	3,143	10,143
3	4	3,5	4	3	3	3	3	4	4	3,429	9,929
2	2	2	4	3	3	4	4	4	4	3,714	9,714
2	2	2	3	3	3	3	2	4	4	3,143	9,143
2	2	2	3	3	3	3	3	4	4	3,286	6,286
4	4	4	3	3	1	3	3	4	4	3,000	10,000
4	4	4	3	3	3	3	3	4	4	3,286	10,286
2	2	2	3	3	1	1	3	1	4	2,286	5,286
3	2	2,5	3	3	3	1	2	4	4	2,857	6,357
2	3	2,5	3	3	3	1	3	4	4	3,000	6,500
2	2	2	3	3	4	3	3	4	4	3,429	7,429
1	1	1	2	3	4	1	1	4	4	2,714	4,714
2	2	2	2	3	4	1	1	4	4	2,714	5,714
3	4	3,5	2		3	3	1	2	4	2,143	6,643
3	3	3	3	3	1	3	3	2	1	2,286	6,286
3	3	3	1	2	1	1	1	1	4	1,571	7,571
3	3	3	1	1	1	1	1	2	1	1,143	7,143
3	3	3	1	3	3	1	2	1	4	2,143	6,143
3	3	3	1	3	1	1	2	1	4	1,857	5,857
2	2	2	1	1	1	1	1	1	4	1,429	4,429
3	3	3	1	3	1	1	3	1	4	2,000	6,000
3	3	3	1	1	1	1	1	1	4	1,429	5,429
3	3	3	1	1	1	1	2	1	4	1,571	5,571
3	3	3	1	1	1	1	3	1	4	1,714	5,714
3	3	3	1	1	1	1	1	2	4	1,571	5,571
3	3	3	1	1	1	1	1	1	4	1,429	5,429
2	2	2	1	1	1	1	1	1	4	1,429	5,429
2	2	2	1	2	1	1	2	1	4	1,714	4,714
4	2	3	1	1	1	1	1	3	1	1,286	5,286
2	2	2	3	3	4	3	3	4	4	3,429	6,429
4	3	3,5	1	4	1	1	2	1	4	2,000	8,500
4	4	4	3	3	2	2	2	4	4	2,857	10,857
4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	3,857	11,857
3	3	3	1	1	1	1	2	1	4	1,571	5,571
4	4	4	1	1	1	2	3	4	4	2,286	9,286
4	4	4	1	1	1	1	2	3	4	1,857	8,857
4	4	4	1	1	1	1	1	1	4	1,429	7,429
4	4	4	1	1	1	1	1	1	4	1,429	7,429
4	4	4	1	1	1	1	1	1	4	1,429	6,429
4	4	4	1	1	1	1	1	1	4	1,429	6,429
4	3	3,5	1	1	1	1	4	4	4	2,286	6,786

Neue Sachgebietsleiterin



Katja Dumke-Fischer leitet seit dem 1. Januar das Sachgebiet Bauverwaltung, Stadtentwicklung und Verkehrsplanung der Welterbestadt Quedlinburg. Inzwischen hat die 47-jährige alle Bereiche,

Aufgabenschwerpunkte, Kolleginnen und Kollegen des Sachgebietes und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Quedlinburg kennengelernt. Sie hat sich gut eingearbeitet. Dabei kam ihr die langjährige Tätigkeit im Bauamt der Stadtverwaltung Ilsenburg zu gute. Bauleitplanung, Straßenausbau, Erschließungsbeiträge, Sanierungsrecht und Ab-lösebeiträge gehörten dort zu ihren Aufgaben. Dass in einer kleinen Verwaltung viele Aufgaben von wenigen Kollegen bearbeiten werden müssen, ist jetzt ihr Vorteil. Sie hat umfassende Berufs- und Leitungserfahrungen sammeln können und ist breit aufgestellt. Die Stellenausschreibung der Sachgebietsleitung in der Stadtverwaltung

Quedlinburg „kam für mich so passend, in meinem Wunsch nach einer neuen Herausforderung, dass ich umgehend die Bewerbung abgeschickte“, verrät Frau Dumke-Fischer. Nach der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten studierte sie an der Hochschule Harz Öffentliche Verwaltung und im Hauptstudium Bau – und Umweltrecht.

Aktuell nimmt sie viele Ortstermine wahr, um detaillierte Ortskenntnis zu erlangen und dringt tiefer ein in die Themen, Entwicklung des Welterbes, die Entwicklung des Zukunftsprojektes Morgenrot, bauliche Maßnahmen für den Zufahrtsschutz und eine kontinuierliche Erschließung von Fördermöglichkeiten für Erhalt und Entwicklung des Weltkulturerbes Quedlinburg.

Die Welterbestadt Quedlinburg bietet zum **01.08.2026** in folgendem Ausbildungsberuf einen Ausbildungsplatz an:



- **Ausbildung zur/zum Straßenwärterin/Straßenwärter (m/w/d)**

Weitere Informationen zur Ausbildung, den persönlichen Anforderungen sowie zu weiteren Modalitäten entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de/jobs. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 12.04.2026 an die untenstehende Adresse oder online über www.quedlinburg.de/jobs.

Welterbestadt Quedlinburg
Personalwesen
Markt 1
06484 Quedlinburg

Führerscheinumtausch ist im Landkreis Harz jetzt auch online möglich

Zum meteorologischen Frühlingsfang geht der Landkreis Harz einen weiteren Schritt im digitalen Zeitalter: Ab 2. März kann der Pflichtumtausch des Führerscheins ganz bequem vom heimischen Sofa oder vom Liegestuhl im Garten erledigt werden. Ein neuer Online-Dienst macht das möglich. Ab jetzt können Bürger aus dem Landkreis Harz den Umtausch ihres alten Führerscheins auch online beantragen und müssen keinen Termin dafür mehr in der Fahrerlaubnisbehörde vereinbaren. Unter <https://digitalerführerscheinantrag.de/15.LKHZ/Umtausch> steht der Online-Antrag zur Verfügung. Somit haben Bürger jederzeit die Möglichkeit, unabhängig von den Öffnungszeiten der Fahrerlaubnisbehörde in Wernigerode, den Antrag zu stellen und ihren alten deutschen Führerschein oder vor 2013 ausge-

stellten EU-Führerschein in den neuen EU Scheckkartenführerschein umzutauschen. Um den Antrag zu übermitteln müssen alle Unterlagen vollständig vorhanden sein. Antragsteller benötigen:

- ihren Personalausweis, Reisepass oder vergleichbares Ausweisdokument oder
- die aktivierte Online-Ausweisfunktion des Personalausweises beziehungsweise Aufenthaltstitels und die PIN mit Kartenlesegerät oder NFC-fähigem Smartphone
- eine Bilddatei eines biometrischen Passbildes oder ein Smartphone/Webcam zur Aufnahme eines Fotos
- den aktuellen Führerschein sowie eine Bilddatei des aktuellen Führerscheins oder ein Smartphone zur Aufnahme des Fotos; der aktuelle Führerschein muss gut lesbar sein
- Zugang zu einer Online-Bezahlmethode

bzw. einer Kreditkarte; Barzahlung oder Zahlung auf Rechnung sind nicht möglich. Die Kosten für den Führerscheinumtausch im Online-Verfahren betragen 26.50 Euro. Sie müssen beim Abschluss des Online-Verfahrens per PayPal oder Kreditkarte bezahlt werden. Die übermittelten Daten werden in der Führerscheinstelle des Landkreises Harz geprüft und für den Druck freigegeben. Nach etwa vier bis sechs Wochen kann der neue EU-Führerschein dann in Wernigerode abgeholt werden. Weil zuvor der alte Führerschein entwertet werden muss, ist ein Termin in der Führerscheinstelle unumgänglich. „Den sollte man sich bereits beim Ausfüllen des Onlineantrages für sechs Wochen später über die Onlineterminvergabe des Landkreises buchen“, rät Philipp Büwendt, Leiter der Führerscheinstelle des Landkreises Harz.

Öffentliche Bekanntmachung Jagdgenossenschaft Quedlinburg

Am Dienstag, den 14.04.2026, findet um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Kleers“ in Quedlinburg, Brechtstraße 1, die Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Quedlinburg statt. Alle Jagdgenossen oder deren schriftlich bevollmächtigte Vertreter sind dazu eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Eröffnung und Protokolldiskussion
2. Rechenschaftsbericht u. Berichte zum Jagdgeschehen
3. Kassenbericht
4. Teilkündigung Jagdpachtvertrag
5. Verlängerung Jagdpachtverträge
6. Verwendung der Jagdpacht
7. Sonstiges.

Wiebensohn
Jagdvorsteher



Informationen zu den Sammlungen von Bioabfällen

Informationen zu den Sammlungen von Bioabfällen



Sammeltermine:

Freitag, 20. März 2026 in Bad Suderode
Montag, 23. März 2026 in Gernrode
Mittwoch, 1. April 2026 In Morgenrot, Münchenhof, Quarmbeck und im Stadtgebiet Quedlinburg

Ergänzend zur Straßensammlung bietet die enwi privaten Haushalten die Möglichkeit an, Kleinmengen (max. 2 m³) mit eigenen Transportmitteln ganzjährig kostenfrei auf nachfolgenden Anlagen zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Quedlinburg,

Groß Orden 27 (Gewerbegebiet „Magdeburger Straße“) in Quedlinburg,
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr (Dezember – Februar 9 bis 17 Uhr), Samstag 8 bis 14 Uhr

Wertstoffhof Westerhausen

(ehem. Deponie), an der Ortsverbindungsstraße zwischen Westerhausen und Warnstedt,
Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr.

Wertstoffhof Ballenstedt,

Gewerbegebiet „Pfingstwiese“, dienstags und donnerstags 13 bis 18 Uhr, samstags 8 bis 13 Uhr.

Wertstoffhof Halberstadt,

Am Sülzegraben 15a (Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“) in Halberstadt,
Montag bis Freitag 7 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 14 Uhr.

Auftretende Fragen werden im Vorfeld zu den Sammlungen und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.

Untere Naturschutzbehörde gibt Hinweise zum Bärlauchsammeln

Wenn im Frühling die ersten Knospen sichtbar werden und Blumen, Sträucher und Bäume erblühen, beginnt in den hiesigen Wäldern auch die Bärlauchsaison. Für Gourmets und Freunde der frischen Küche ist es seit einigen Jahren zur Tradition geworden, Bärlauch in der Natur zu sammeln, um ihre Speisen mit der nach Knoblauch duftenden Pflanze zu verfeinern.

Die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Harz gibt dazu einige Hinweise:

Grundsätzlich steht Bärlauch nicht unter Naturschutz. Wächst die grüne Pflanze jedoch in einem ausgewiesenen Naturschutzgebiet, darf sie dort nicht gepflückt werden.

Beim Sammeln des Bärlauchs gilt die sogenannte „Handstraußregel“: In geringen Mengen für den persönlichen Bedarf darf jeder so viel Bärlauch mitnehmen, wie in eine Hand passt. Das verhindert eine übermäßige Entnahme der Pflanze aus der Natur und damit auch Schäden an der Flora und Fauna.

Die Pflanzen sollten nicht ausgerissen oder ausgegraben werden. Auch in dicke Gebüsch soll man nicht gehen, da genau dort jetzt die Vogelnester sind. Ist der Bärlauchbestand zu klein, lohnt es sich ohnehin nicht ihn zu ernten und man sucht sich einen größeren. Wer größere Mengen entnehmen will, zum Beispiel für

eine Hotel- oder Gaststättenküche, benötigt dafür eine Genehmigung der zuständigen Naturschutzbehörde.

Katrin Kramer weist außerdem darauf hin, den aromatischen Bärlauch nicht mit seinen tödlichen Doppelgängern, dem Maiglöckchen oder der Herbstzeitlosen zu verwechseln. „Wer sich nicht sicher ist,

kauft den Bärlauch lieber und sammelt ihn nicht selbst“, empfiehlt die Expertin. „In den Bärlauchbeständen können teilweise auch Blätter des Märzenbechers stehen. Auch dieser ist tödlich giftig, jetzt bereits abgeblüht und daher nicht mehr deutlich erkennbar.“

Die Wirtschaftsförderung informiert

Wichtige Neuigkeiten aus dem Bereich „Wirtschaft“ mit Relevanz für den Standort Welterbestadt Quedlinburg sowie weitere Themen der Wirtschaft finden Sie hier und auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de/Wirtschaft.

Die Stabsstelle 0.1 Wirtschaftsförderung, Welterbe-, City- und Beteiligungsmanagement finden Sie im Rathaus, Zimmer 29, und im CityBüro in der Pölkenstraße 40, dienstags von 10-13 und 14-17 Uhr und donnerstags von 10-13 und 14-16 Uhr.

Bei Fragen und Anregungen rund um wirtschaftliche Themen nutzen Sie bitte folgende Kontakte:

Henning Rode – Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung

Tel: 03946 / 905 517; E-Mail: wirtschaftsfoerderung@quedlinburg.de

Nicole Risse – Citymanagerin in der Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Tel: 03946 / 905 519; E-Mail: nicole.risse@quedlinburg.de

Elisa Crummenerl – Büroassistentin

Tel: 03946 / 905 518; E-Mail: elisa.crummenerl@quedlinburg.de

CityBüro Tel: 03946 / 6499400

Die Wirtschaftsförderung informiert alle interessierten Unternehmen per Newsletter anlassbezogen zu wichtigen Themen, Fördermöglichkeiten und aktuellen Veranstaltungen. Möchten auch Sie den Newsletter erhalten, wenden Sie sich bitte dafür an Nicole Risse.

Informationen zu Veranstaltungen, Förderung und mehr

Veranstaltungen im CityBüro:

- Donnerstag, 2. April, 10 – 12 Uhr: **Expertensprechstunde für Gründung und Betriebsübernahme**
Anmeldung erforderlich!
- Donnerstag, 2. April, 16 – 17 Uhr: **Sprechstunde WEISSER RING e.V.**
Anmeldung erwünscht!
- Donnerstag, 9. April, 10 – 13 Uhr: **Beratung durch das WelcomeCenter der Landesinitiative Fachkraft im Fokus Sachsen-Anhalt**
Anmeldung empfohlen!



Details zu den im CityBüro stattfindenden Veranstaltungen und Termine finden Sie unter www.quedlinburg.de/citybuero.

IB regional - Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt vor Ort in Halberstadt



Als Förderbank für Sachsen-Anhalt bietet die Investitionsbank Firmen-, Privat- und öffentlichen Kunden vielfältige Angebote - von der Unternehmensförderung über Finanzierungen für die eigenen vier Wände bis hin zur Unterstützung von Kommunen.

Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt bietet an dreizehn Standorten in Sachsen-Anhalt regelmäßige Beratungssprechtag an. Die IB-Förderberater sind auch darüber hinaus direkt erreichbar. Für Sie als Kunde bedeutet dies: Kurze Wege und der unmittelbare Draht zu den Förder- und Finanzierungsexperten – natürlich kostenfrei.

Nächster Termin in Halberstadt:

15. April 2026, 9:00 – 15:00 Uhr

Zur Terminvereinbarung und für inhaltliche Fragen zum Beratersprechtag wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartnerin:

Ina Hallmann

Tel.: 03941-5970-4266

E-Mail: ina.hallmann@kreis-hz.de

Aktuellste Informationen erhalten Sie auf <https://www.kreis-hz.de/de/foerdermittelberatung.html>.

Neues aus dem Einkaufserlebnis historische Innenstadt®

Die Innenstadt der Welterbestadt Quedlinburg verändert sich ständig, ebenso die Ortskerne unserer Ortschaften. Neue Geschäfte kommen hinzu und alte verschwinden. Mancher Gewerbetreibende zieht um oder erfindet sich neu. Wir besuchen alte und neue Händlerinnen, Dienstleister und Gastronomen und dokumentieren eine lebendige Stadt im Wandel, bei der eines aber immer gewiss ist: ihr Besuch ist ein Erlebnis! Alle Texte finden Sie zudem im Internet unter www.quedlinburg.de/NeuesausdemEHI.



Tante Enna Laden: Neuzugang in Quedlinburgs Einkaufserlebnis historische Innenstadt®

Carolin Buchholz, Tante Enna Laden,
Carl-Ritter-Straße 2/3



Seit dem 24. Januar 2026 bereichert der *Tante Enna Laden* das Einkaufsangebot der Welterbestadt Quedlinburg. Hinter dem charmanten Geschäft steht Carolin Buchholz, eine engagierte Unternehmerin aus Tangermünde, die mit ihrem Konzept für exklusive italienische Mode und stilvolle Dekoartikel aus den Niederlanden überzeugt. Der Name des Ladens ist eine liebevolle Hommage an ihre Tochter Enna.

Carolin Buchholz, gelernte Immobilienbetriebswirtin, startete 2020 in Tangermünde – mitten in der Pandemie. Der Erfolg ihrer ersten beiden Läden, darunter ein Geschäft mit Café, bestärkte sie, ihren Traum weiterzutragen. Gemeinsam mit ihrem Partner Sascha Nicol fand sie in

Quedlinburg das perfekte Ladenlokal. Im *Tante Enna Laden* gibt es liebevoll von Hand ausgesuchte Mode in begrenzter Stückzahl, um es zu etwas ganz Besonderem zu machen. Alle 4–5 Wochen wird die Kollektion erneuert. Besonders beliebt sind die Veranstaltungen „Frühlingserwachen“ (am 7. März) und „Weihnachtszauber“ (Ende Oktober), bei denen neue Kollektionen mit Sekt und Livemusik präsentiert werden.

Auf ihrem Instagram-Kanal präsentiert sie nicht nur ihre einzigartigen Stücke – wer nicht persönlich vorbeikommen kann, hat auch die Möglichkeit, die Lieblingsstücke ganz einfach per Direktnachricht zu bestellen.

B.fitness: Fitness, Sinnlichkeit und Selbstentfaltung im Einkaufserlebnis historische Innenstadt®

Jennifer Olbricht, B.fitness, Oeringerstraße 1b



Jennifer Olbricht führt in der Oeringerstraße 1b das Fitnessstudio *B.fitness*, das ein spezielles Trainingskonzept anbietet.

Hier steht nicht nur der klassische Sport im Fokus, sondern auch die Entdeckung und Stärkung der eigenen Weiblichkeit – und das ganz ohne Druck oder Leistungsdruck. Bei *B.fitness* geht es darum, Spaß zu haben, sich auszuprobieren und im eigenen Tempo Fortschritte zu machen. Es gibt keine starren Schwierigkeitsstufen. Jede Stunde wird so gestaltet, dass sowohl gemeinsame als auch individuelle Ziele verfolgt werden können. Egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittener, ob jung oder älter, ob Frau oder Mann – hier zählt nur die Offenheit für Neues. Vorkenntnisse sind nicht nötig, und Alter, Geschlecht oder Gewicht spielen keine Rolle. Pole Fitness etwa ist ein Ganzkörperworkout, das besonders die Tiefenmuskulatur trainiert und gleichzeitig Selbstbewusstsein stärkt.

Die gebürtige Magdeburgerin ist seit ihrem 18. Lebensjahr leidenschaftliche Tänzerin. 2022 eröffnete sie ihr erstes Studio in Oschersleben, doch der Traum von einem Standort in der Welterbestadt Quedlinburg war schon lange da. Im Mai 2025 wurde er Wirklichkeit – nicht zuletzt wegen einer besonderen Verbindung: Hier fand ihr erstes Date mit ihrem Mann statt! Heute bietet sie in Quedlinburg 8 Plätze pro Kurs sowie Personaltraining und Gruppenerlebnisse für besondere Anlässe wie Geburtstage, Junggesellenabschiede Kinder- oder Firmenfeiern an. Ob 10er- oder Monatskarte – *B.fitness* ermöglicht ein flexibles Training ohne langfristige Bindung. Alle Infos und die Online-Buchung gibt es unter www.bfitness-oschersleben.de.

Nachhaltige Technik-Hilfe im Einkaufserlebnis historische Innenstadt®:

enjofix repariert, was andere wegwerfen
David Lepke, enjofox, Stresemannstraße 29

Im Unionshof in der Stresemannstraße 29 hat David Lepke mit enjofox eine Werkstatt etabliert, die elektronischen Kleingeräten neues Leben einhaucht. Seit November 2023 führt er das Geschäft, das er von seinem ehemaligen Chef übernahm – mit über sechs Jahren Erfahrung im Gepäck. Ob Smartphones, Tablets, PCs oder Spielekonsolen: Hier werden Defekte behoben, Daten von Alt- auf Neu-

geräte übertragen und sogar Flüssigkeitsschäden repariert. „Viele Geräte landen viel zu schnell im Müll“, sagt Lepke. „Wir zeigen, dass Reparaturen oft günstiger und umweltfreundlicher sind als Neuanschaffungen.“ Doch enjofox bietet mehr als nur Reparaturen: Kunden können Neugeräte und Zubehör wie Hüllen oder Protektoren bestellen, und bei Wertgarantie-Ansprüchen steht das Team unterstützend zur Seite. Besonders stolz ist Lepke auf den Beitrag zur Nachhaltigkeit: „Jedes reparierte Gerät spart Ressourcen und schont den Geldbeutel.“

Die Werkstatt ist von Montag bis Donnerstag (9–17 Uhr) und Freitag (9–14:30 Uhr) geöffnet. Weitere Infos gibt es unter www.enjofox.de.



Wohnen in Quedlinburg

Die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg stellt sich vor



Sven Breuel, Geschäftsführer der Wowi

Wohnen ist mehr als ein Dach über dem Kopf. Es bedeutet Sicherheit, Alltag, Zuhause und Lebensqualität. Genau hier setzt die Arbeit der **Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg (Wowi)** an.

Als kommunales Wohnungsunternehmen tragen wir Verantwortung für bezahlbaren, sicheren und zukunftsfähigen Wohnraum in unserer Stadt.

Die Wowi ist kein privater Investor, sondern ein Unternehmen der Welterbestadt Quedlinburg. Unser Ziel ist es, Wohnraum zu schaffen und zu erhalten, der für breite Bevölkerungsschichten bezahlbar bleibt – heute und in Zukunft.

Was macht ein kommunales Wohnungsunternehmen?

Zu unseren Aufgaben gehören die Vermietung, Instandhaltung und Modernisierung von Wohnungen in Quedlinburg. Wir investieren in den Werterhalt unserer Gebäude und passen sie schrittweise an heutige Anforderungen an – etwa durch energetische Maßnahmen, barriereärmere Zugänge oder moderne Heiztechnik.

Gleichzeitig sind wir Ansprechpartner für unsere Mieterinnen und Mieter: von Reparaturmeldungen über Fragen zum Mietverhältnis bis hin zur Pflege von Außenanlagen und der Koordination von Handwerksleistungen.

Verantwortung für Quedlinburg

Als kommunales Unternehmen sind wir eng mit der Stadt verbunden. Viele unserer Wohnungen liegen in gewachsenen Quartieren, teils in historischer Bausubstanz. Gerade in einer Welterbestadt wie Quedlinburg bedeutet das, verantwortungsvoll und mit Blick auf das Stadtbild sowie stabile Nachbarschaften zu handeln.

Unsere Motivation ist es, **dauerhaft bezahlbaren Wohnraum** zu sichern, soziale Stabilität in den Quartieren zu fördern und einen Beitrag zur Stadtentwicklung zu leisten.

Aktuell investieren wir besonders in die **Sanierung des Wohnhauses Gartenstraße 6-8**. Dort werden die Wohnungen energetisch modernisiert, Bäder erneuert und Grundrisse zeitgemäß gestaltet. Außerdem werden Balkone und im Erdgeschoss Terrassen angebaut. Ziel ist es, modernen Wohnkomfort zu schaffen, ohne den Charakter der ursprünglichen Substanz zu verlieren. So tragen wir gleichzeitig zum Erhalt des Quartiers und zur Verbesserung der Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner bei.



Gartenstraße 6-8 in Quedlinburg

Warum wir im Qurier informieren

Mit unserer Präsenz im Quedlinburger Infomagazin „Qurier“ möchten wir transparent über unsere Arbeit informieren. Wir berichten über Projekte, Serviceangebote, rechtliche Rahmenbedingungen und praktische Hinweise rund ums Wohnen.

Die Wowi verfolgt klare Ziele:

- Erhalt und Entwicklung von bezahlbarem Wohnraum
- Nachhaltige Bewirtschaftung des Bestandes
- Stärkung lebenswerter Quartiere
- Verlässlicher Service und offene Kommunikation

Wir verstehen uns als Teil der Stadtgesellschaft und freuen uns auf den regelmäßigen Austausch mit den Leserinnen und Lesern des Quedlinburger Quriers.



wowi

gemeinsam für ein besseres Wohnen



03946 96500



info@wowi-qlb.de



Gottesdienste

Gottesdienste Quedlinburg

Donnerstag, 2. April, Gründonnerstag

Gemeindehaus, 18.00 Uhr, Tischabendmahl, Pfrn. F. Junge / Pfr. Dr. T. Gruber / KMD C. Bick

Stiftskirche, Krypta, 19.00 Uhr, Brot.Klang. Stille-Abendmahl, Pfrn. E.-M. Menard / A. Kuhlo

Freitag, 3. April, Karfreitag

Nikolaikirche, 10.30 Uhr, „Warum hast du mich verlassen?“ Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pfrn. F. Junge / KMD C. Bick

Johanniskapelle, 15.00 Uhr, „Die Sonne verlor ihren Schein“ Andacht zur Sterbestunde, Pfrn. E.-M. Menard / KMD C. Bick

Nikolaikirche, 17.00 Uhr, „Meine Seele ist betrübt“ – Passionsmusik, Oratorienchor, A. Kuhlo / Pfrn. E.-M. Menard

Samstag, 4. April, Karsamstag

Haltestelle, ab 17.00 Uhr, „Bleibet und wachet“ – Osterfeuer, K. Sommer

Stiftskirche, 22.30 Uhr, „Christus, dein Licht“ – Feier der Osternacht, Pfrn. E.-M. Menard / Pfr. Dr. T. Gruber / A. Kuhlo

Sonntag, 5. April, Ostersonntag

Wipertifriedhof, 06.30 Uhr, „Der Herr ist auferstanden“ – Auferstehungsandacht, Pfrn. E.-M. Menard / C. Bick / Posaunenchor

Nikolaikirche, 10.30 Uhr, „Das Leben gewinnt“ – Familiengottesdienst, Pfrn. A.-S. Berthold / K. Sommer / KMD C. Bick / Gem.chor

Montag, 6. April, Ostermontag

Nikolaikirche, 17.00 Uhr, „Bleib bei uns, Herr!“ – Bläsergottesdienst, Pfrn. F. Junge / A. Kuhlo / KMD C. Bick

Sonntag, 12. April, Quasimodogeniti

Nikolaikirche, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Tobias Gruber / KMD C. Bick

Sonntag, 19. April, Misericordias domini

Nikolaikirche, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfrn. F. Junge / C. Bick

Sonntag, 26. April

Nikolaikirche, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden & Kirchencafé – Pfr. Dr. T. Gruber / A. Kuhlo

Gottesdienste Bad Suderode

Gottesdienst

Freitag 03.04., 11.00 Uhr, Heinrich-Hauer-Haus (Gemeindehaus neben der Kirche), 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, mit Pfarrerin Lieske

Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 05.04., 11.00 Uhr, Heinrich-Hauer-Haus (Gemeindehaus neben der Kirche), 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, mit Prädikant Sporer

Gottesdienst, anschließend Kirchencafé

Sonntag, 12.04., 11.00 Uhr, Heinrich-Hauer-Haus (Gemeindehaus neben der Kirche), 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, mit Pfarrerin Lieske

Gottesdienst

Donnerstag, 16.04., 10.30 Uhr, Humanas-Wohnpark, 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, mit Pfarrer i.R. Heimrich

Gottesdienst

Sonntag, 19.04., 11.00 Uhr, Heinrich-Hauer-Haus (Gemeindehaus neben der Kirche), 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, mit Prädikant Sporer

Gottesdienst

Sonntag, 26.04., 11.00 Uhr, Heinrich-Hauer-Haus (Gemeindehaus neben der Kirche), 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode, mit Pfarrerin Lieske

Gemeindecafé – offen für alle

Dienstag, 28.04., 15.30 Uhr, Heinrich-Hauer-Haus (Gemeindehaus neben der Kirche), 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode

Gottesdienste Gernrode

29.03. Sonntag

Rieder, 9:00 Uhr, Gottesdienst Gernrode, 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Kreuzwegbildern und Kirchencafé

02.04. Donnerstag

Gernrode, 19:00 Uhr, Gottesdienst mit Tischabendmahl

03.04. Freitag Karfreitag

Rieder, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Gernrode, 15:00 Uhr, Musik zur Sterbestunde mit der Kreiskantorei

05.04. Sonntag Ostersonntag

Gernrode, 6:00 Uhr, Das Heilige Osterpiel in der Stiftskirche

Gernrode anschl. Prozession zum Friedhof mit Osterandacht

Gernrode anschl. Osterfrühstück im Stiftssaal an der Stiftskirche

Rieder, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Ostereiersuche

12.04. Sonntag

Rieder, 9:00 Uhr, Gottesdienst

Gernrode, 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Taufen

19.04. Sonntag

Rieder, 9:00 Uhr, Gottesdienst

Gernrode, 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Familiengottesdienst

26.04. Sonntag

Rieder, 9:00 Uhr, Gottesdienst

Gernrode, 10:30 Uhr, Gottesdienst

NACHRUH

In tiefer Trauer und Anteilnahme haben wir zur Kenntnis genommen, dass unser Kamerad und langjähriges Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Welterbestadt Quedlinburg, Ortsfeuerwehr Bad Suderode

Löschmeister a.D.

Eberhard Maser

am 02.02.2026 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Mit ihm verlieren wir einen pflichtbewussten Kameraden und Freund, der sich engagiert und zuverlässig für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr eingesetzt hat.

Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Frank Ruch – Oberbürgermeister Welterbestadt Quedlinburg

Sebastian Petrusch – Stadtwehrleiter

Florian Gesche – Ortswehrleiter Gernrode

DER GRÖSSTE FERNSEHER VON QUEDLINBURG IST ZURÜCK

Videotrailer der Stadtwerke bereit für die Veranstaltungssaison 2026

Die ersten Veranstaltungen der neuen Saison werfen bereits ihre Schatten voraus und auch die Technik der Stadtwerke Quedlinburg steht dafür wieder bereit. Nach der erfolgreichen Nutzung in den vergangenen Jahren wurden die beiden mobilen LED-Videowände der Stadtwerke umfassend gewartet und technisch auf den neuesten Stand gebracht.

Damit steht der Videotrailer 21, im Volksmund auch gern „der größte Fernseher von Quedlinburg“ genannt, auch in diesem Sommer wieder für Veranstaltungen und Public Viewing zur Verfügung. Mit einer Bildfläche von 21 Quadratmetern sorgt die mobile LED-Wand für eindrucksvolle Bilder bei großen Events. Ein besonderer Vorteil: Die Videowand lässt sich flexibel aus dem Trailer heraus hoch- oder herunterfahren, sodass der Blickwinkel optimal angepasst werden kann, selbst bei flacher Zuschauerperspektive. Nach dem großen Zuspruch und der tollen Stimmung beim Public

Viewing während der Fußball-Europameisterschaft ist auch für dieses Jahr wieder einiges geplant. Bereits fest im Programm sind Übertragungen rund um die Fußballweltmeisterschaft, bei denen die große LED-Wand erneut für fast echte Stadionatmosphäre sorgen wird. Doch nicht nur für eigene Veranstaltungen kommt die Technik zum Einsatz. In den vergangenen zwei Jahren war der Videotrailer bereits mehrfach gefragt, etwa beim Public Viewing, bei der Pasta-party am Vorabend der „Hölle von Q“, während der Veranstaltung selbst oder bei verschiedenen Vermietungen. Auch für die kommende Saison liegen bereits zahlreiche Anfragen vor.

Neben dem großen Videotrailer steht ab April 2026 auch wieder der kleinere Videotrailer 12 zur Verfügung. Die Anlage mit 12 Quadratmetern Bildfläche wurde modernisiert und mit neuer Technik ausgestattet. Dadurch erreicht auch die kleinere Wand künftig eine deutlich verbesserte Bildqualität. Sie eignet sich

besonders für Veranstaltungen mit geringerem Platzbedarf oder für Einsätze in der Region, etwa bei Stadtfesten, regionalen Events oder Projekten im Harz und in Sachsen-Anhalt.

Mit zwei Videowänden, einer großen und einer kleineren, können die Stadtwerke Quedlinburg künftig noch flexibler auf unterschiedliche Veranstaltungsformate reagieren. Beide Anlagen stehen auch zur Vermietung zur Verfügung, beispielsweise für Events, digitale Präsentationen oder lokale Werbeaktionen.

Die mobile Technik eröffnet Veranstaltern vielfältige Möglichkeiten: vom Public Viewing über Bühnenprogramme bis hin zu digitalen Informations- und Werbeprojekten.

Wer Interesse an der Nutzung eines Videoanhängers hat oder sich über Einsatzmöglichkeiten und Verfügbarkeit informieren möchte, kann sich direkt an die Stadtwerke Quedlinburg GmbH wenden.



Fotos Marko Heiroth



3. GERNRÖDER OSTEREIERSUCHE AM 04.04.2026 AUF DEM SCHÜTZENPLATZ

Am Ostersonntag, den 4. April 2026 ab 15:00 Uhr ist es wieder so weit: Auf dem Platz vor dem Gernröder Schützenhaus steigt die 3. Gernröder Ostereiersuche – ein fröhliches Osterfest für die ganze Familie!

Kleine und große Gäste dürfen sich auf eine spannende Ostereiersuche mit vielen bunten Überraschungen freuen. Doch damit nicht genug: Bei abwechslungsreichen Osterspielen kommen Geschicklichkeit, Teamgeist und natürlich jede Menge Spaß nicht zu kurz. Ein Ballonkünstler sorgt mit seinen fantasievollen Kreationen für staunende Kinderaugen und zaubert tierische und märchenhafte Figuren aus bunten Luftballons. Eine Hüpfburg darf auch nicht fehlen.

Gemeinsam organisiert wird das Fest vom Gernröder Kulturverein zusammen mit den Abteilungen Sportzweige und Jugendfußball des Sportvereins, der Jungen Gemeinde der Stiftskirche sowie der Schützengilde. Mit viel Herzblut und

Die Stadtwerke Quedlinburg GmbH unterstützen den Verein in Organisation, Logistik & Strom sowie mit Bierzeltgarnitur und Pavillon. Weiterer Unterstützer ist das Hörwerk Quedlinburg.

Kreativität stellen sie ein buntes Programm für die Gäste auf die Beine. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gibt es herzhaftes Bratwürste vom Grill. Ein Eiswagen vom Eiscafé Wagner rundet das Angebot ab und sorgt für eine süße Erfrischung. Die Gernröder Ostereiersuche hat sich längst zu einem festen Termin im Veranstaltungskalender entwickelt. Kommt vorbei, genießt einen fröhlichen Nachmittag im Kreise von Familie, Freunden und Nachbarn und feiert gemeinsam das Osterfest.

Text und Fotos: Gernröder Kulturverein „Andreas Popperodt“ e.V.





Hören ist Können

HÖRWERK

QUEDLINBURG

- Kostenloser Hörtest
- Modernste Hörsysteme
- Probetragen
- Tinnitus Beratung

Tel: 810 40 40 Pölkenstraße 9a
neben dem Ärztehaus



Sachbearbeiter*
Finanzbuchhaltung

(m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.



**GEMEINSAM
ENERGIEZUKUNFT
GESTALTEN.**

Wir suchen

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich
und Anforderungen finden Sie
auf unserer Internetseite.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/karriere



Monteur*
Mess- / Zählerdienste

(m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.



**GEMEINSAM
ENERGIEZUKUNFT
GESTALTEN.**

Wir suchen

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich
und Anforderungen finden Sie
auf unserer Internetseite.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/karriere

ANBADEN SCHON IM FRÜHLING – SAISONSTART IM KLIENTZ SPORTPARK

Warm-up, Wasser, Wohlfühlen – Frühling im Klieetz Sportpark!

Während klassisch fast alle Freibäder erst zum 1. Juni öffnen, startet der Klieetz Sportpark traditionell am 1. April 2026 in seine zweite Komplett-Saison. Und genau jetzt zeigt das moderne Sportbad seine besonderen Stärken. Einzigartig in der Region verdoppelt Klieetz die normale Freibadsaison von April bis Mitte Oktober auf 6 Monate.

Denn das Klieetz wurde bewusst so konzipiert, dass Schwimmen schon im Frühling bei angenehmen 24 Grad möglich ist.

Der Ablauf ist dabei denkbar komfortabel: Gäste ziehen sich zunächst im beheizten Gebäude (Haus 2) um. Danach geht es entspannt im Trainingsanzug, Bademantel oder mit Handtuch auf die Badeplatte. Dort stehen zwei beheizte Warm-up-Räume bereit. Hier können Badeponcho und Badelatschen abgelegt werden und nur wenige Schritte später ist man bereits im angenehm temperierten Wasser.

„Viele denken bei Freibädern erst an den Hochsommer. Der Klieetz Sportpark ist jedoch bewusst so konzipiert, dass Baden auch im Frühjahr angenehm möglich ist. Durch die Warm-up-Räume und das temperierte Wasser bleiben unsere Gäste durchgängig warm, vom Umziehen bis ins Becken. Wir laden alle ein, das einfach einmal auszuprobieren“, erklärt Eiko Fliege, Geschäftsführer der Freizeit- und Service Quedlinburg GmbH.

Gerade dieser Service ist vielen Besuchern noch gar nicht bewusst. Dabei zeigt das Sportbad seine Stärken besonders in der Vor- und Nachsaison. Während klassische Freibäder erst bei sommerlichen Temperaturen attraktiv werden, bietet der

Klieetz Sportpark bereits im Frühjahr ein durchgängig warmes Baderlebnis, vom ersten Moment bis zur letzten Bahn.

Die Betreiber haben deshalb eine einfache Empfehlung: Einfach ausprobieren. Vom Sofa aufstehen, Badesachen einpacken und vorbeikommen. Wer einmal erlebt hat, wie angenehm sich eine Schwimmmeinheit im Frühling anfühlen kann, wird schnell merken: Überwindung braucht es eigentlich gar nicht. Gerade im April oder Mai merken viele Gäste erst beim Besuch, wie komfortabel dieses Angebot tatsächlich ist.

Für spontane Besuche eignet sich besonders das 90-Minuten-Ticket, das in der Vorsaison über den gesamten Tag hinweg angeboten wird – perfekt für eine kurze Trainingseinheit, eine sportliche Pause zwischendurch oder einfach ein paar entspannte Bahnen im warmen Wasser.

Auch rund um den Sportpark hat sich seit der ersten Saison einiges getan. Die Parkplätze sind nun vollständig ausgebaut, die Schrankenanlage wird pünktlich zum Saisonstart in Betrieb gehen und die Beschilderung wurde dauerhaft installiert. Das Parken ist künftig gebührenpflichtig. Die Nacharbeiten an den Beachvolleyball- und Minigolfanlagen konnten witterungsbedingt im Winter noch nicht abgeschlossen werden. Frost, Schnee und Eis hatten die Arbeiten zeitweise verhindert. Die Fertigstellung ist jedoch im Laufe der Saison geplant, sodass auch diese Angebote bald vollständig zur Verfügung stehen werden. Neu im Angebot sind außerdem Merchandise-Artikel wie Badetuch, Freizeitdecke, Frisbee und die kultige

Klieetz-Ente künftig erhältlich, zudem stehen 50 Liegestühle zum Verleih bereit. Mit Feedback-Karten können Besucher ihre Eindrücke und Ideen direkt an das Team weitergeben und so zur Weiterentwicklung des Sportparks beitragen.

Unverändert bleiben hingegen die Eintrittspreise. Damit der Betrieb reibungslos läuft, freut sich der Sportpark auch in diesem Jahr auf Saisonkräfte, Aushilfen und Ferienjobber, die während der Badesaison unterstützen möchten.

Auch im Lehof Camping Caravan hat die Saison bereits spürbar Fahrt aufgenommen. Mit den ersten warmen Frühlingstagen waren sofort wieder die ersten Wohnmobilstädte vor Ort. Bereits jetzt konnten mehrere sehr gut besuchte Wochenenden verzeichnet werden, und die Buchungen reichen inzwischen teilweise bis in die Adventszeit hinein. Besonders erfreulich: Unter den Gästen finden sich mittlerweile auch die ersten Stammgäste, die regelmäßig wiederkommen.

Der Campingplatz hat zudem seinen Härtegrad als Ganzjahreseinrichtung bestanden. Selbst bei zweistelligen Minusgraden im Winter war der Betrieb möglich und wurde von Gästen genutzt.

Alle Sport- und Schwimmbegeisterten sind ab dem 1. April herzlich zum Anbaden willkommen, denn die Badesaison beginnt im Klieetz nicht erst im Sommer. Wer neugierig ist, kann sich selbst überzeugen und schon die ersten Bahnen des Jahres schwimmen.

Einfach vorbeischaun.



Fotos: Jürgen Meusel

ZURÜCK AUF DEM KLIENTZTEICH: RUDERBOOTE FÜR DEN SOMMER – UND IHRE IDEEN SIND GEFRAGT!

Der Klieztteich bekommt ein Stück seiner Geschichte zurück: In Vorbereitung auf die Sommersaison werden auf dem Teich wieder Ruderboote unterwegs sein. Damit knüpft die Freizeit und Service Quedlinburg GmbH bewusst an eine alte Tradition an. Denn früher war der Klieztteich vielen Quedlinburgern als Ruderteich bekannt.

Zu DDR-Zeiten gehörten Ruderboote hier ganz selbstverständlich zum Freizeitangebot. Familien, Freunde und Ausflügler nutzten die Gelegenheit, um gemütlich über das Wasser zu gleiten. Genau dort, wo früher gerudert wurde, soll künftig wieder gerudert werden.

Für diesen Zweck wurden zwei neue Boote in Auftrag gegeben und bereits produziert. Als Vorlage diente der bekannte DDR-Bootstyp „Anka“, ein klas-

sischer Angelkahn, der vielen noch in guter Erinnerung ist. Die beiden neuen Boote präsentieren sich in blauer Farbe und werden im Frühjahr erstmals zu Wasser gelassen.

Auch rund um den Teich laufen bereits die Vorbereitungen: Ein Bootssteg wird eingerichtet, das Schilf am Ufer zurückgeschnitten und entsprechende Beschilderungen angebracht, damit dem neuen Freizeitangebot nichts mehr im Wege steht.

Preisausschreiben:

Wie sollen die Boote heißen?

Damit die beiden neuen Boote nicht namenlos bleiben, sind nun die Ideen der Quedlinburgerinnen und Quedlinburger gefragt. Für die Kennzeichnung der Boote sucht die Freizeit und Service Quedlinburg GmbH passende Namen.

Machen Sie mit!

Senden Sie Ihren Namensvorschlag für die beiden Ruderboote per E-Mail an:

hallo@kietzsportpark.de

Unter allen Einsendungen werden Gewinner ausgelost. Vielleicht trägt eines der Boote schon bald Ihren Namensvorschlag und ist im Sommer auf dem Klieztteich unterwegs.

Die Freizeit und Service Quedlinburg GmbH freut sich auf viele kreative Ideen und darauf, mit den neuen Ruderbooten ein weiteres kleines Stück Kliezt-Tradition wieder aufleben zu lassen.

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN: SPORTSTÄTTENERWEITERUNG BEIM QUEDLINBURGER SPORTVEREIN

Ein aktuelles Beispiel für die Zusammenarbeit der Stadtwerke mit dem Quedlinburger Sportverein e. V. (QSV) ist der Blick auf die Weiterentwicklung der Sportanlagen rund um den Kliezt Sportpark.

Der QSV plant derzeit einen wichtigen Schritt zur Verbesserung seiner Spielbedingungen: Die Flutlichtanlage erfüllt zwar vollkommen die aktuellen Ansprüche für Trainingsbetrieb, aber die Beleuchtungsqualität entspricht nicht den Anforderungen der Landesspielordnung in Hinblick auf Punktspiele, die für einen geregelten Spielbetrieb mindestens 100 Lux erfordert. Diese neue zusätzliche Anforderung ist für einen sicheren Punktspielbetrieb insbesondere an Abendspielen, etwa am Freitagabend, entscheidend. Doch diese Vorgaben sind aktuell nicht erfüllt, weshalb der Verein gemeinsam mit seinen Partnern prüft, wie eine zukunftsfähige Erweiterung der Flutlichtinstallation für Punktspielbetrieb realisiert werden kann.

Neues Leben für eine „Dreiecksfläche“

Direkt gegenüber dem Kliezt befindet sich seit der Eröffnung eine dreieckige Rasenfläche, die bislang weitgehend als

nicht offizieller Parkplatz genutzt wurde. Diese Fläche soll künftig für den Sport nutzbar gemacht werden. Bisher war sie ein Schmutzplatz ohne Gebühren; zukünftig wird parallel die Parkplatzfläche am Kliezt mit Schranke versehen und Gebühren generieren, ein Schritt, der Einnahmen und Ordnung bringt.

Bereits diesen März hat die Abteilung Fußball des QSV damit begonnen, Zaunpfähle zu setzen, diese Fläche einzuzäunen und den Grundstein für eine echte Sportstättenenerweiterung zu legen. Vorstand Jens-Uwe Pflug berichtet: „Geplant ist, dort erst einmal Versorgungsbauwerke, Umkleieräume und einen Sanitärtrakt zu errichten, inklusive Sprecherturm und weiterer infrastruktureller Elemente, die das Potenzial haben, den Spiel- und Trainingsbetrieb gewaltig zu verbessern, attraktiver zu machen und dauerhaft zu sichern.“

Partnerschaftlich gemeinsam stark

Der Quedlinburger Sportverein, dessen Präsident Jens-Uwe Pflug ist, sieht in der Entwicklung neben einer infrastrukturellen Verbesserung vor allem einen Gewinn für die Vereinsarbeit, die Jugendarbeit und das gesellschaftliche Miteinander in Quedlinburg. Sportliche

Begegnungen, Trainingseinheiten und Heimspiele profitieren von guten Bedingungen und das wirkt sich positiv auf die gesamte Stadtgesellschaft aus.

Die Stadtwerke Quedlinburg unterstützen den Verein bereits im Sportbereich, nicht nur im Fußball, sondern künftig auch im Handball, als Sponsor und Partner. Damit setzen sie ein klares Zeichen für ein lebendiges, aktives Quedlinburg. Diese Form des Engagements zeigt, wie wirtschaftliche Verantwortung und gesellschaftlicher Zusammenhalt Hand in Hand gehen können: Gemeinsam. Energiezukunft. Gestalten. – dieses Leitmotiv gilt für die Energieversorgung ebenso wie für das soziale und sportliche Miteinander vor Ort.

Die zukünftige Weiterentwicklung am Kliezt und um die neue Sportfläche herum eröffnet Chancen: für mehr lokale Begegnung, für Einnahmen durch Ticketverkäufe für den Verein und für eine stärkere Nutzung der modernen Freizeitanlage Kliezt Sportpark selbst.



Erste Gästeführerinnen und Gästeführer erhalten Zertifikate auf dem Stiftsberg



Im Blauen Saal, dem größten Saal des Residenzschlosses, überreichten im Beisein der Presse Vertreter der Welterbestadt Quedlinburg, der Kreisvolkshochschule Harz und der Evangelischen Kirchengemeinde Quedlinburg die Zertifikate an die zukünftigen Gästeführer.

Die ersten Gästeführerinnen und Gästeführer haben den theoretischen Teil ihrer Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und ihre Zertifikate erhalten. Sie wurden speziell für den Stiftsberg Quedlinburg ausgebildet, um Interessierte durch 1.100 Jahre Kunst- und Kulturgeschichte zu begleiten. Dabei vermitteln sie nicht nur Fakten, sondern auch die Geschichten und Emotionen. Die Ausbildung der Gästeführerinnen und Gästeführer erfolgt in Zusammenarbeit der Welterbestadt Quedlinburg, der Evangelischen Kirchengemeinde Quedlinburg und der Kreisvolkshochschule Harz.

Die Zertifikate erhielten die Teilnehmer des Lehrgangs „Gästeführer Stiftsberg“

in kleinem würdevollem Rahmen in den zukünftigen Ausstellungsräumen des Residenzschlosses. Sie hatten sich zwischen März und November 2025 in 34 Ausbildungsstunden intensiv mit der Geschichte des Stiftsberges und der zukünftigen Ausstellung auseinandergesetzt, um künftige Besucher durch das Schlossmuseum und die Stiftskirche St. Servatii zu führen. Für 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgt im Sommer der praktische Teil der Ausbildung, damit sie ihr Wissen direkt vor Ort anwenden und Besucherinnen und Besucher in Zukunft durch das Schlossmuseum und die Stiftskirche St. Servatii begleiten.

Hintergrund:

Nach umfassender Sanierung beginnt auf dem Welterbe Stiftsberg Quedlinburg ein neues Kapitel. Ab dem 28. März 2026 sind die Ausstellung in der Stiftskirche St. Servatii, die aufwendig restaurierte Architektur des Ensembles, die Innenhöfe mit den neu gestalteten Fassaden der Stiftsgebäude und der Garten mit dem rekonstruierten Gartenhaus erlebbar. Ebenfalls zu erleben sind die neugestaltete Schwarze Küche sowie die neue Ausstellung in der Stiftskirche St. Servatii, der Krypta und den Schatzkammern. Der Stiftsberg zeigt sich wieder als zusammenhängender Ort und bietet zugleich einen eindrucksvollen Ausblick auf das, was in den kommenden Monaten folgen wird.

Der vollständige museale Rundgang mit der Ausstellung im Schlossmuseum ist für Sommer 2026 vorgesehen. Am 27. März 2026 wurde der Ausstellungsteil in der Stiftskirche feierlich eröffnet und macht Lust auf das, was im Sommer im Schlossmuseum folgen wird.

Der Stiftsberg ist die Krone des UNESCO-Welterbes in Quedlinburg. Das Ensemble ist einer der wichtigsten Orte deutscher und europäischer Geschichte. König Heinrich I. baute ab 919 Quedlinburg zum Zentrum frühottonischer Macht aus und wurde auf eigenem Wunsch 936 in seiner Lieblingsspalz Quedlinburg bestattet. Königin Mathilde und Otto I. gründeten hier ein freiweltliches Damenstift, das bis zu seiner Auflösung 1802 eine entscheidende Rolle im politischen und geistlichen Gefüge des Ortes und des Reiches spielte.

„Zauber der Adventsstadt“: Wanderpokal geht an Quedlinburger Schuh-Galerie



Im Rahmen der Aktion „Zauber der Adventsstadt – Weihnachten im Fokus, Nostalgie im Schaufenster“ gestalteten im Advent 2025 28 Gewerbetreibende ihre Schaufenster mit weihnachtlichen Dekorationen und historischen Fotoapparaten.

Besucherinnen und Besucher konnten für ihre Favoriten abstimmen. Mehr als 460 Stimmen gingen digital sowie erstmals auch über analoge Teilnahmekarten ein. Den Wanderpokal für das schönste Schaufenster erhielt die Schuh-Galerie von Jörg Börner in der Steinbrücke. Mit 99 Stimmen setzte sich die Gestaltung durch, bei der Schuhe mit historischen Fotoapparaten, Fotografien und einem Buch zur Geschichte der Fotografie kombiniert wurden. Platz zwei belegte Magieventura in der Breiten Straße mit 54 Stimmen, gefolgt von Papier und mehr im Steinweg mit 53 Stimmen.

Der von der Kaufmannsgilde zu Quedlinburg e. V. gestiftete Wanderpokal wurde am 26. Februar 2026 in der Schuh-Galerie

übergeben. Zusätzlich erhielt das Gewinnerteam einen Quedlinburg-Gutschein für ein gemeinsames Teamfrühstück. Die Aktion ist eine Initiative der Wirtschaftsförderung und des Citymanagements der Welterbestadt Quedlinburg, der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH, der Werbegemeinschaft Steinbrücke sowie der Kaufmannsgilde zu Quedlinburg e. V. Historische Fotoapparate stellte das Kunst- und Auktionshaus Quedlinburg zur Verfügung. Eine Neuauflage der Aktion ist bereits geplant: Auch zum Ende des Jahres soll die historische Innenstadt wieder zur festlichen Adventsstadt werden und Besucherinnen und Besucher mit besonderen Schaufenstern zum Entdecken einladen.



Zeichen der Wertschätzung – OB geht zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Mit dem Besuch in der „Kita Süderstadt - Anne Frank“ startete Oberbürgermeister Frank Ruch seinen Rundgang durch alle Dienststellen der Stadtverwaltung. Die Kinder begrüßten den Rathauschef ganz herzlich. Abschließend führte Steffi Böhme durch das Haus.

Oberbürgermeister Frank Ruch hat sich zum Ziel gesetzt, Kolleginnen und Kollegen aller Dienststellen der Stadtverwaltung an ihrem Arbeitsplatz aufzusuchen. „Das ist ein Zeichen der Wertschätzung und dient auch dem direkten Austausch“, sagt der Rathauschef. „Mein Ziel ist eine bürgernahe und leistungsstarke Stadtverwaltung. Da ist es wichtig, dass sich die

Mitarbeitenden als Dienstleister an und für die Bürger verstehen.“

Die Welterbestadt Quedlinburg beschäftigt für die Erfüllung ihrer Dienstleistungsaufgaben für die Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste der Stadt derzeit etwa 345 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in verschiedenen Berufs- und Tätigkeitsbereichen.

Sie arbeiten in einer Verwaltungsstruktur, die in vier Fachbereichen und drei Stabsstellen untergliedert ist. Erzieherinnen und Erzieher arbeiten in fünf städtischen Kindertagesstätten und sechs Horten.

Bis Ende April ist der Abschluss des Rundgangs des Oberbürgermeisters vorgesehen.



Dankbarkeit als Schlüssel zum Glück

Am Freitag, dem 27. Februar 2026, wurde es in der Neustädter Grundschule besonders herzlich: Zum Abschluss unseres Mottomonats „Dankbarkeit“ feierten wir gemeinsam ein fröhliches Dankbarkeitsfest. In den vergangenen Wochen drehte sich bei uns alles um die kleinen Worte mit großer Wirkung – „Bitte“ und „Danke“. Unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 haben sich intensiv mit dem Thema beschäftigt und gelernt, wie viel Freundlichkeit, Respekt und Wertschätzung im Alltag bewirken können. Den feierlichen Höhepunkt bildete unser Dankbarkeitsfest, zu dem wir Gäste eingeladen hatten, bei denen wir uns ganz bewusst bedanken wollten. Mit einem liebevoll gestalteten kleinen Programm – mit Beiträgen aus verschiedenen Klassen – sagten wir auf unsere Weise: Danke für

die Unterstützung, Begleitung und das Engagement. Ein weiteres Highlight war unser Kuchenbasar. Eltern sowie Schülerinnen und Schüler hatten mit großem Einsatz gebacken und eine bunte, köstliche Auswahl zusammengestellt. Der Erlös war überwältigend: Stolze 300€ kamen zusammen! Diese Spende kommt Straßenkatzen zugute und unterstützt damit ein für uns wichtiges Anliegen. Die Kinder hatten im Vorfeld mehrheitlich dafür abgestimmt. Es war ein rundum gelungener Tag – geprägt von Gemeinschaft, Wertschätzung und vielen dankbaren kleinen und großen Herzen. Unser Mottomonat hat einmal mehr gezeigt: Die Zauberworte sind wie kleine Schlüssel zum Glück.

Text: Neustädter Grundschule



Harzer Schmalspurbahnen starten früher in die Sommersaison

Die Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) startete in diesem Jahr besonders zeitig in die touristische Hauptsaison. Bereits ab dem 2. März tritt der neue Sommerfahrplan in Kraft und gilt zunächst bis zum 31. August. Trotz Bauarbeiten bestehen dabei wieder attraktive Möglichkeiten, Natur- und Bahnerlebnisse miteinander zu verbinden.

Ein zentrales Projekt ist die Sanierung des Eisenbahnviadukts bei Ilfeld, das mit Unterstützung des Freistaats Thüringen durchgeführt wird. Während der sechsmonatigen Bauphase ist der Streckenabschnitt zwischen Ilfeld Neanderklinik und Eisfelder Talmühle gesperrt, doch ein Schienenersatzverkehr mit Bussen sichert die Verbindung.

Der Brocken, der höchste Gipfel des Harzes, bleibt aus Richtung Südharz erreichbar: Reisende aus Nordhausen oder Ilfeld können über eine abgestimmte Verbin-

dung mit Triebwagen, Bus und Zug den Gipfel erreichen. Täglich verkehren bis zu acht dampfbespannte Züge auf den Brocken, sodass das klassische Harzer Dampferlebnis erhalten bleibt.

Auf dem restlichen Streckennetz bleibt das Angebot vielfältig: Zwischen Eisfelder Talmühle und Drei Annen Hohne fahren drei Zugpaare, darunter ein Dampfzug. Auf der Selketalbahn verkehrt der Dampfzug montags bis samstags zwischen Quedlinburg und Straßberg, sonntags sogar bis Hasselfelde und Eisfelder Talmühle.

Zusätzlich zu der Viaduktanierung finden weitere Modernisierungen statt, wie Stellwerksarbeiten in Nordhausen (März), eine Streckensperrung zwischen Wernigerode und Drei Annen Hohne (Mitte April), sowie Bauarbeiten an Bahnsteigen und Gleisen in Drei Annen Hohne (Juni–September). Ab September ist zu-



Foto: Dirk Bahnsen

dem eine Gleiserneuerung auf der Brockenstrecke geplant.

Aktuelle Informationen zu Fahrplanänderungen sind auf der Website der HSB unter www.hsb-wr.de verfügbar. Die Investitionen sichern langfristig die Qualität des Netzes und ermöglichen es Fahrgästen, weiterhin authentischen Dampfbetrieb und beeindruckende Naturerlebnisse zu genießen.

Jahreshelferversammlung 2026 – THW Ortsverband Quedlinburg



Am 20.02.2026 blickte unser Ortsbeauftragter Lars Deuter im Rahmen der Jahreshelferversammlung auf das Jahr 2025 zurück – ein Jahr voller Engagement, Ausbildung und gemeinsamer Stärke.

Auch wenn wir von ganz großen Schadenslagen verschont geblieben sind, war es für unsere Helferinnen und Helfer alles andere als ruhig:

35.349 ehrenamtliche Dienststunden wurden geleistet – durchschnittlich 275 Stunden pro Einsatzkraft. Viele engagierten sich sogar mit weit über 1.000 Stunden im Jahr. Diese Zahlen stehen für enorme Einsatzbereitschaft, Professionalität und gelebten Zusammenhalt.

Neben intensiver Grund- und Fachausbildung – allein rund 8.000 Stunden Ausbildungsdienst – waren wir bei zahlreichen Einsätzen gefragt: Unterstützung von Feuerwehren bei Bränden und technischen Hilfeleistungen, Vermisstensuchen mit unseren Drohnenteams, Absicherungen von Großveranstaltungen, Einsätze unter CBRN-Schutz sowie überregionale

Zusammenarbeit im Rahmen des europäischen RescEU-Programms.

Besonders stolz sind wir auf unsere spezialisierte CBRN-Fähigkeit, unsere starke Jugendarbeit und die enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Feuerwehren, Polizei, Behörden und unseren Partner-Ortsverbänden im Harz.

Doch die Herausforderungen wachsen: Naturereignisse, neue Gefahrenlagen und internationale Entwicklungen stellen den Zivil- und Katastrophenschutz vor immer größere Aufgaben. Gleichzeitig steigt der Ausbildungs- und Personalbedarf. Ehrenamt ist keine Selbstverständlichkeit – es braucht Anerkennung, Unterstützung und neue engagierte Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Unser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, unseren Jugendbetreuerinnen und -betreuern, Ausbilderinnen und Ausbildern, Führungskräften, unserem Stab, unseren Familien, Arbeitgebern, Spendern und Unterstützern. Ihr alle tragt dazu bei, dass Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Gemeinsam stehen wir bereit – jederzeit.

Auch in diesem Jahr konnten Helfer ausgezeichnet werden sowohl für hervorragende Leistungen um das Technische Hilfswerk als auch für geleistete Dienstjahre.

Text: THW

Helferzeichen Gold:

Birgit Deuter
Patrik Kunze
Yves Trümmel

Helferzeichen Gold mit Kranz:

Alexander Münch

Helfer des Jahres:

Tim Mühe

10 Jahre im Dienste des THW:

Michel Wüst
Kevin Wüst
Gabriele Bornschein

25 Jahre im Dienste des THW:

Ingolf Hase
Gerd Wahl
Udo Rudloff

Der nächste öffentliche Dienst wird am **17. April 2026** stattfinden. Ab 17.30Uhr öffnet das THW Quedlinburg die Tore und Türen. Interessenten haben hier die Möglichkeit sich über das Thema Zivilschutz zu informieren und sehen welche Technik hinter so einem Ehrenamt steht.



Harzklinikum
Dorothea Christiane Erxleben

Harzklinikum baut Prostata-MRT deutlich aus

Oberarzt Dr. med. Torsten Köhlitz

Q2-Zertifizierung Herz-Bildgebung CT
Q2-Zertifizierung Prostata-MRT



Prostatakrebs zählt zu den häufigsten Krebserkrankungen bei Männern. Im Landkreis Harz ist statistisch von rund 190 Neuerkrankungen pro Jahr auszugehen. Vor diesem Hintergrund baut das Harzklinikum die moderne Prostata-Diagnostik mittels Magnetresonanztomographie (MRT) am Institut für Radiologie deutlich aus.

Grundlage ist die aktualisierte S3-Leitlinie Prostatakarzinom (August 2025), die bei Verdacht auf Prostatakrebs vor einer Biopsie regelhaft eine MRT-Untersuchung empfiehlt. Ziel ist es, unnötige invasive Eingriffe zu vermeiden und klinisch relevante, aggressive Tumoren gezielt zu identifizieren.

Verantwortlich für den Ausbau der Prostata-MRT ist Oberarzt Dr. med. Torsten Köhlitz, Facharzt für Radiologie. Die Un-

tersuchung dauert rund 35 Minuten, ist nicht invasiv und kann in vielen Fällen eine Biopsie vermeiden. Studien zeigen zudem, dass bis zu 20 Prozent der Tumoren bei einer klassischen Biopsie unentdeckt bleiben können.

Am Standort Quedlinburg ist inzwischen ein fester Wochentag ausschließlich für Prostata-MRT reserviert. Die aktuelle Wartezeit für überwiesene Patienten beträgt rund zwei Wochen. Für die Durchführung der Untersuchung ist ein gültiger Überweisungsschein des behandelnden Arztes, in der Regel des niedergelassenen Urologen oder Hausarztes, erforderlich. Perspektivisch ist die Anschaffung eines weiteren MRT-Geräts vorgesehen.

Wo Handwerk Mut macht – die Nistkasten-Manufaktur Quedlinburg

In der Nistkasten-Manufaktur Quedlinburg zeigt sich, wie sinnvoll geförderte Beschäftigung sein kann. Gefördert durch die KoBa Harz, entstehen in einer Werkstatt des Bildungszentrums für das Hotel- und Gaststättengewerbe Ostharz (BZG) handgefertigte Nistkasten-Bausätze – ein kleiner, aber wichtiger Beitrag zum Schutz heimischer Vogelarten. Besonders in Städten fehlen durch moderne Sanierungen, Abrisse und das Verschwinden natürlicher Strukturen wie alter Bäume oder Hecken immer mehr Nistplätze.

In der Manufaktur verbinden die Teilnehmenden handwerkliches Geschick, Kreativität und Naturverbundenheit. Sie arbeiten mit Holz, lernen den Umgang mit Werkzeugen und erleben, wie aus ihrer Arbeit sichtbare, sinnvolle Produkte entstehen. Das Projekt stärkt nicht nur das Selbstbewusstsein, sondern eröffnet auch neue berufliche Perspektiven. Die Nistkästen werden später gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern bei Veranstaltungen zusammengebaut – eine Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen, über Naturschutz zu lernen und Quedlinburg vogelfreundlicher zu gestalten. Wer einen Nistkasten aufstellt, kann des-

sen Standort auf einer Online-Karte eintragen. So entsteht nach und nach ein digitales „Nistkästen-Netzwerk“, das die Entwicklung des Projekts sichtbar macht und das Gemeinschaftsgefühl stärkt. „Dieses Projekt zeigt, welches Potenzial in handwerklicher Arbeit steckt. Wir verbinden traditionelles Handwerk mit moderner Technik, um Quedlinburg grüner zu machen“, betont Fanny Engel, Geschäftsführerin des BZG. „Für die Teilnehmenden ist es eine Chance, Verantwortung zu übernehmen und sichtbare Ergebnisse zu schaffen. Gemeinsam schaffen wir so eine Verbindung zwischen Menschen, Handwerk und Natur.“

Die Nistkasten-Manufaktur beweist: Arbeitsgelegenheiten können mehr sein als eine Übergangslösung. Sie stärken das Selbstvertrauen, fördern handwerkliche Fähigkeiten und leisten gleichzeitig einen Beitrag für das Gemeinwohl.



29 JAHRE BOWLING AM SCHLOSS

Steffen Mente | Schenksgasse 2 | Quedlinburg | Tel. 0 39 46 / 9 10 80 | info@bowling-quedlinburg.de
www.bowling-quedlinburg.de

MIT GASTSTÄTTE

- Sichern Sie sich jetzt schon für 2026 Ihre Termine für Einschulung, Jugendweihe, Kindergeburtstag
- Feierraum & Eventlounge für Seminare, Familien- und Firmenfeiern



FRÜHSTÜCKSBOWLING

Noch freie Termine am Ostersonntag & Ostermontag!

SPARGELWOCHEN MAI / JUNI: BOWLING UND EINES VON FÜNF MENÜS ZUR AUSWAHL.

All inklusive-Paket für 24,00 Euro. Jetzt schon Plätze sichern und reservieren!

**FERIENGUTSCHEIN ALS OSTER-
GESCHENK (BIS KARFREITAG):
ZWEI STUNDEN BOWLING INKL.
SCHUHE FÜR 29 €**



FLEISCHEREI OSWALD
Inh. Sven Matthes
Heiligegeiststraße 28 / 06484 Quedlinburg
TEL.: 03946 / 25 48

Fliesenlegerfachbetrieb **RENÉ HAMANN**



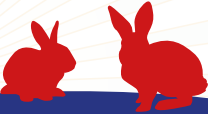
*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Osterfest!*

Angerweg 6d · 06502 Thale OT Weddersleben
Tel. 03946 / 81 17 60 · Fax 03946 / 81 17 61
Funk 0172 / 999 76 84

Haustechnik Zwies GmbH
Heizung • Lüftung • Sanitär • Elektro
Photovoltaik • Solar • Industrierohrleitungsbau



*Wir wünschen Ihnen ein
fröhliches Osterfest!*



Haustechnik Zwies GmbH | Quedlinburger Landstr. 130 | 06502 Thale OT Warnstedt
Tel.: (03947) 54 39 | www.haustechnik-zwies.de | h-t-z@t-online.de

Kälte Dienst Ostharz

Kälte- und Klimatechnik



*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Osterfest!*

Kälte Dienst Ostharz • Mühlenst. 1 Bad Suderode • Tel.: (039485) 64 441



**Frohe
Ostern**



Ostern ist die Zeit der Familie und nicht nur für Kinder ein besonderes Fest. Gleichzeitig ist der Frühling in vollem Gange und damit auch die Zeit, wieder mehr draußen aktiv zu sein.

Genießen Sie also den Start in die warme Jahreshälfte. Bei allen Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Vermögen sprechen Sie uns gerne jederzeit an.



AXA Generalvertretung **Jörg Rössler**
Brühlstr. 1 · 06484 Quedlinburg
Tel.: 03946 5288135 · Fax: 03946 5288107 · joerk.roessler@axa.de

- HOCH-, TIEFBAUARBEITEN
- ABBRUCHARBEITEN
- BETON-, FACHWERK- UND ALTBAUSANIERUNG
- TROCKENBAU
- AUSSENWÄRMEISOLIERUNG



Meisterbau
Gernrode GmbH
Alles aus einer Hand!
Generalauftragnehmer
Neubau und Bausanierung

FROHE OSTERN SOWIE SCHÖNE FEIERTAGE!



06485 Quedlinburg OT Gernrode | Wellbachweg 22
Tel. 039485 / 255 | Fax 039485 / 61 04 88 | info@meisterbau-gmbh.de

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH

Wir bauen für die Zukunft!

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH
Steinweg 27 | 06484 Quedlinburg

☎ 03946 24 91
www.elektrotechnik-quedlinburg.de

MALERMEISTER

Wir wünschen unseren
Kunden und allen Lesern
ein frohes Osterfest!



**Pielemeier
GmbH & Co. KG**

Postanschrift: Albertstraße 17
Ausstellung: Neinstedter Straße 8c
06502 Thale
Tel. 03947/6 81 82
Fax: 03947/77 98 05
Funk: 0173/3 62 27 60

www.malermeister-pielemeier.de

elektrotherm-thale

Elektrotechnik GmbH

Wir wünschen allen unseren
Kunden und Geschäftspartnern
ein frohes Osterfest.

Rosstrappenstr. 100
06502 Thale

Telefon: (0 39 47) 23 78
mail@elektrotherm-thale.de

HEIZUNG · SANITÄR · KÜHLUNG · ELEKTRO

HEISAT
QUEDLINBURG GMBH

...überzeugend kompetent

Quedlinburg
Schillerstraße 2
Tel. 03946 / 7736-0
Fax 03946 / 7736-77

Thale
Obersteigerweg 1c
Tel. 03947 / 9540
Fax 03947 / 954-22

WWW.HEISAT.DE · INFO@HEISAT.DE

DEUTSCHLANDPREMIERE

am 24. April 2026

un petit

Lebensfreude.



spar nicht am
Savoir-Vivre.

der Renault Twingo
zzgl. 6.000 € Elektroprämie¹
bis zu 6 Monate kostenfrei laden²
Auch gültig für viele weitere E-Tech Modelle.

59,17 € ab
mtl. leasen



Renault Twingo E-Tech elektrisch 80 Urban Range: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,1;
CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 0; CO₂-Klasse: A.

¹ Leasing: Renault Twingo E-Tech elektrisch Evolution 80 Urban Range. Fahrzeugpreis: 18.990,50 € incl. 6.000 € Elektroprämie* als Leasingsonderzahlung, Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung: 30.000 km. Monatsrate: 59,17 €. Gesamtbetrag: 8.130,12 €. Ein Kilometerleasingangebot für Privatkund/-innen von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.03.2026. *Max. Bundeszuschuss bis 6.000 € für Haushalte mit geringem bis mittlerem Einkommen, gemäß Förderrichtlinien des BMWK. Auszahlung gemäß Richtlinien und positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Kein Rechtsanspruch. ² 400 € Stromguthaben für 6 Monate mit dem Mobilize ChargePass bei Nutzung von Ionity gem. Bedingungen von Mobilize Financial Services und Renault Deutschland AG. Weitere Informationen zu den Konditionen finden Sie auf unserer Webseite. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus
möbes
GmbH

Autohaus Möbes GmbH in Quedlinburg
Suderöder Chaussee 1
www.autohaus-moebes.de

Studiokino Eisenstein

www.reichenstrasse.de



01.04.2026 um 20:15 Uhr

Queerfilmnacht / Love Me Tender

(Frankreich 2025 – Regie: Anna Cazenave Cambet – Darsteller: Vicky Krieps, Antoine Reinartz, Monia Chokri – FSK 16 – 133 min. – OmdU)

Spätsommer, irgendwo in Paris. Die frühere Anwältin Clémence schreibt an ihrem Romandebüt und geht in ihrem neuentdeckten Begehren gegenüber Frauen auf. Mit ihrem Noch-Ehemann Laurent teilt sie sich freundschaftlich das Sorgerecht für ihren achtjährigen Sohn Paul. Doch als Laurent von ihren Liebschaften erfährt, fällt alles zusammen. Er lässt Clémence nicht mehr zu ihrem Sohn und fordert das alleinige Sorgerecht. Sein Vorwurf: Clémences Lebensstil gefährde Paul. Es folgt ein Gerichtsstreit, in dem Clémence nicht nur um ihren Sohn kämpft, sondern auch ihre sexuelle und intellektuelle Selbstbestimmung einfordert. (Text & Bild: queerfilmnacht.de)



02.04., 05.04., 06.04., 07.04.2026 um 17:30 und 20:15 Uhr

Hamnet

(Großbritannien, USA 2024 – Regie: Chloé Zhao – Darsteller: Paul Mescal, Jessie Buckley, Emily Watson – FSK 12 – 125 min.)

Wir schreiben das Jahr 1580 und der im kleinen englischen Dorf Stratford-upon-Avon als Lateinlehrer arbeitende William Shakespeare (Paul Mescal) verliebt sich in Agnes (Jessie Buckley). Im Dorf wird hinter immer weniger vorgehaltener Hand vermutet, sie sei eigentlich gar keine Heilerin, sondern eine richtige Hexe. Aber das ist William egal. Die beiden stürzen sich Hals über Kopf in das gemeinsame Leben und bekommen auch schnell drei Kinder. Erst wird Susanna (Bodhi Rae Breathnach) geboren, kurz darauf die Zwillinge Judith (Olivia Lynes) und Hamnet (Jacobi Jupe). Doch mit der Familie endet das Träumen zumindest für William noch nicht. Er will das Lehren endlich hinter sich lassen können und als Dramatiker arbeiten. Auf dem Land geht das jedoch eher schlecht als recht. Also geht er, ermutigt von Agnes, nach London. Erst ist die Familie als nur räumlich voneinander getrennt, dann pflügt die Pest durch das Land und tötet auch Hamnet mit gerade einmal elf Jahren. Das treibt William an, seinem Sohn zu Ehren ein Stück zu schreiben ...

Basiert auf dem gleichnamigen Roman von Maggie O'Farrell. (Text & Bild: Universal Pictures Germany)



09.04., 12.04., 13.04., 14.04.2026 um 17:30 und 20:15 Uhr

Uta

(Deutschland 2021 – Regie: Mario Schneider – Dokumentation – FSK 12 – 93 min.)

Uta lebt in einfachen Verhältnissen und hat viele Schicksalsschläge erdulden müssen. Dennoch glaubt die nahezu blinde Straßenmusikerin immer an das Gute im Menschen. Als sich ihr Lebensgefährte Jens, ein Musiker und Kabarettist, in eine Jüngere verliebt, wird ihre Gutmütigkeit auf die Probe gestellt... Dokumentarisches Porträt der Leipziger Malerin, Schriftstellerin und Straßenmusikerin Uta Pilling (1948-2020), das sich Zeit nimmt, um in ihrem Gesicht, Gesten und Worten nach Spuren eines ebenso reichen wie zerklüfteten Lebens zu suchen. Ohne einer konventionellen Dramaturgie zu folgen, verbindet der Film Erinnerungen und gegenwärtige Beobachtungen zu einem Essay über das Geheimnis, glücklich zu sein. (Text & Bild: Filmtoast)



16.04., 19.04., 20.04., 21.04.2026 um 17:30 und 20:15 Uhr

Die progressiven Nostalgiker

(Frankreich, Belgien 2025 – Regie: Vinciane Millereau – Darsteller: Elsa Zylberstein, Didier Bourdon, Mathilde Le Borgne – FSK 6 – 103 min.)

Michel (Didier Bourdon) und seine Frau Hélène (Elsa Zylberstein) führen ein, nach allen Regeln der Kunst, beschauliches Leben. Er verdingt sich als nicht sonderlich bedeutender Bankangestellter, sie schmeißt den Haushalt – wie das im Frankreich der 1950er Jahre eben üblich ist. Doch dieses Jahrzehnt ist für die beiden schneller Geschichte, als geplant. Denn durch einen Kurzschluss setzt die neue Waschmaschine das ganze Haus unter Strom und schickt die beiden irrerweise durch die Zeit bis ins Jahr 2025. Für Hélène entpuppt sich das als regelrechter Befreiungsschlag: Sie muss ihr Dasein nicht länger als Hausfrau fristen, kann Karriere machen und muss den Ton nicht länger nur von ihrem Mann angeben lassen. Doch der kommt wesentlich schlechter mit der neuen Welt zurecht als sie. Aber kann oder sollte die Waschmaschine noch einmal für eine Reise zurück angeschmissen werden? (Text & Bild: Neue Visionen)

Studiokino Eisenstein

www.reichenstrasse.de



23.04., 26.04., 27.04., 28.04.2026 um 17:00(!) und 20:15 Uhr

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

(Deutschland 2026 – Regie: Simon Verhoeven – Darsteller: Bruno Alexander, Senta Berger, Michael Wittenborn – FSK 6 – 137 min.)

Joachim (Bruno Alexander) wird überraschend an der renommierten Schauspielschule in München aufgenommen und zieht in die herrschaftliche Villa seiner Großeltern ein. Dort erlebt er einen Alltag voller kurioser Rituale, geprägt von der charmanten Exzentriz und den alkoholgetränkten Gewohnheiten seiner Großmutter (Senta Berger) und seines Großvaters (Michael Wittenborn). Gleichzeitig taucht Joachim in die intensive und oft skurrile Welt des Theaters ein, wo Leidenschaft, Konkurrenz und Selbstdarstellung den Ton angeben. Zwischen den Bühnenproben und den Eigenheiten des Familienlebens gerät Joachim in einen Strudel aus Selbstzweifeln, skurrilen Begegnungen und inspirierenden Momenten. Auf seinem Weg versucht er, sich nicht nur in der Theaterwelt zu behaupten, sondern auch herauszufinden, wer er wirklich ist. (Text & Bild: Warner Bros. Germany)

Kabarett

www.reichenstrasse.de

Martin Berke

Versöhnlichkeitsstörung

Freitag, 10.04.2026, um 20:00 Uhr

Hätte ich was Ordentliches gelernt, müsste ich jetzt nicht diesen Text schreiben, in dem ich Ihnen lang und breit erkläre, wie lustig das Programm ist und dass Sie unbedingt kommen müssen, sonst kann ich meinen SUV nicht finanzieren und den Klempner und das Koks.

Tatsächlich gehts aber um die Politik zwischen Arsch und Friedrich, die Rente und den ganzen neoliberalen Unfug mit der Abschaffung des Sozialstaats. Vielleicht gehört der Fondsmanager ja doch in die Küche? Wenn man sich für dumm verkaufen lässt, kriegt man eben auch die Quittung. Nur: kann ich die auch von

der Steuer absetzen? Wer das alles noch normal findet, spielt auch Topfschlagen im Minenfeld. Und dass meine Frau den Hund mehr liebt als mich – das gehört auch dazu. (Foto: Oliver Keil)

Vorverkauf 15,00 € / 10,00 € ermäßigt für Schüler und Studenten

Abendkasse 19,00 € / 10,00 € ermäßigt für Schüler und Studenten

Vorverkauf über QTM GbmH, Markt 4, 06484 Quedlinburg, Tel: +49 3946 905 624, qtm@quedlinburg.de oder Bar Reiche, Reichenstrasse 1, 06484 Quedlinburg

Vorbestellungen für Abendkasse über KuZ Reichenstrasse, Tel: +49 3946 2640, info@reichenstrasse.de



Konzert

www.reichenstrasse.de

Lobsterbomb plus The Raccoonz

Samstag, 18.04.2026

Einlass ab 19:00 Uhr

Die Berliner Post-Punk-Band Lobsterbomb ist laut, roh und ehrlich – irgendwo zwischen Frust, Euphorie und einem großen Bedürfnis, einfach mal alles rauszulassen. Live wird geschwitzt, geschrien, gelacht – nahbar, intensiv und mit einer Energie, die hängenbleibt.

Lobsterbomb wurden bereits mit ihrem Debütalbum Look Out (2023) von der Kritik gefeiert und unter anderem von Simon Le Bon, dem Frontmann von Duran Duran, hoch gelobt. Dieser lud die Band sogar ein, gemeinsam mit Sophie and the Giants als Vorband beim letzten Duran-Duran-Konzert in Berlin vor 12.000 Men-



schen aufzutreten. 2025 meldeten sie sich eindrucksvoll zurück mit ihrem zweiten Studio-Album „OVERSTIMULATED“, das am 25.09.25 bei Ladies&Ladys Re-

cords erschienen ist. Supported werden sie an diesem Abend von The Raccoonz.

Harztheater Quedlinburg

Pippi Langstrumpf

Donnerstag, 2. April, 15:00 Uhr (Zusatzvorstellung), Großes Haus Quedlinburg
Von Astrid Lindgren

Wer hat ein Haus, ein Äffchen und ein Pferd, wohnt allein in der Villa Kunterbunt, schläft gerne mit den Füßen auf dem Kopfkissen und hat die schönsten Ringelsocken, die rotesten Zöpfe und die allerallermeisten Sommersprossen? Millionen von Kindern würden auf diese Frage sofort unisono rufen: Das ist Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf, genannt PIPPI!

Foto: Pippi Langstrumpf – Ensemble Schauspiel (Ray Behringer)



5. Sinfoniekonzert – Mendelssohns Italienische

Samstag, 4. April, 19:30 Uhr, Großes Haus Quedlinburg

Carl Maria von Weber (1786-1826)

Oberon - Ouvertüre

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)
Doppelkonzert für Violine und Klavier in d-Moll

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)
Sinfonie Nr. 4 in A-Dur, op. 90 „Italienische“

Grafik: Dirk Grosser / legrellgraphics



Rampenlicht #spezial Die Dreigroschenoper

Dienstag, 7. April, 19:30 Uhr, Aula der Kreisvolkshochschule, Heiligegeiststraße 8, Quedlinburg

Erfahren Sie alles Wissenswerte zu Brechts DIE DREIGROSCHENOPER. Mit GMD Johannes Rieger, Rosmarie Vogtenhuber-Freitag und Mitgliedern des Ensembles in Kooperation mit Musik- und Theaterverein Quedlinburg und dem Klub des Kultur- und Heimatvereins. Der Eintritt zum Rampenlicht ist frei.

Schülerkonzert – Mit der Titanic über die Moldau

Donnerstag, 9. April, 9:00 Uhr und 11:00 Uhr, Großes Haus Quedlinburg
Bedřich Smetana (1824–1884) - Die Moldau
Klaus Badelt (1967*) - Fluch der Karibik
James Horner (1953–2015) - Titanic

Macbeth

Samstag, 11. April, 19:30 Uhr (inkl. Stückeröffnung 19:10 Uhr), Großes Haus Quedlinburg

Tanzstück nach William Shakespeare von Tarek Assam

Live-Musik mit dem Johannes Wasikowski Jazz Quartett

„Macbeth“ ist eines von Shakespeares kürzesten Stücken, aber prallvoll mit Aktion und Dramatik. Der tragische Held erhält nach siegreicher Schlacht eine Prophezeiung, die ihm die Gelegenheit zur Macht aufzeigt. Fortan sind alle Regeln aufgehoben, das Unmögliche möglich. Die Elemente des Spiels sind ins Düstere gezogen und das anarchische Aufscheinen von neuen Handlungsräumen führt in den Abgrund. Was zu Beginn die Hexen am Wegesrand vorhersagen, erweist sich am Ende als ein alles zerstörendes Blendwerk. Shakespeares wohl blutigstes Königsdrama – mit der Bildfantasie des zeitgenössischen Tanzes atmosphärisch in Szene gesetzt. Dazu liefert ein live spielendes Jazz-Fusion-Ensemble den musikalischen Unterstrom für die subtil analysierende Choreografie.



Foto: Ensemble TanzHarz (Rolf K. Wegst)

Madame Pompadour

Dienstag, 14. April, 15:00 Uhr, Großes Haus Quedlinburg

Leo Falls Operette MADAME POMPADOUR erzählt vom Lieben und Herrschen der gebildeten und kultivierten Mätresse Ludwigs XV. Obwohl sie vom Volk verhöhnt wurde, stieg sie zur einflussreichsten Frau Frankreichs auf. Einfallsreiche und geistvolle Musik trifft auf Dialoge mit Esprit.



Foto: Max An und Jessey-Joy Spronk (Ray Behringer)

Rampenlicht #reingeschaut Bezahl wird nicht!

Mittwoch, 22. April, 18:00 Uhr, Neue Bühne Quedlinburg

Besuchen Sie eine Probe des neuen Schauspiels BEZAHLT WIRD NICHT! und erhaschen Sie noch vor der Premiere einen exklusiven Einblick in die neue Produktion. Erfahren Sie dabei von dem Regisseur Interessantes zum Stück und zur Konzeption.

Der Mann, der Sherlock Holmes war

Sonntag, 26. April, 15:00 Uhr (letzte Vorstellung), Großes Haus Quedlinburg

Was erwartet den Zuschauer? Ein Kriminalstück? Eine Lovestory? Oder gar eine Verwechslungskomödie? Im Grunde ein bunter Mix aus allem: „Der Mann, der Sherlock Holmes war“ ist ein herrlich frisches Musical, in dem der gleichnamige Kriminalfilm aus dem Jahr 1937 mit den Stars Hans Albers und Heinz Rühmann mit viel Spielwitz und Tempo wieder auflebt. Musikalisch knüpft Marc Schubring an diese Zeit an und lässt die Welt der deutschen Tonfilmrevuen farbenreich auferstehen. Entstanden ist ein swingendes Bühnenwerk, das das Lebensgefühl und die ins Tanzbein gehende Musik der 30er Jahre heraufbeschwört.

Weitere Termine unter www.harztheater.de

Museum Lyonel Feininger

Sonderausstellung im Jubiläumsjahr: Jawlensky, Kandinsky und Klee

2026 feiert das Museum Lyonel Feininger sein 40-jähriges Bestehen. Den Auftakt des umfangreichen Jubiläumsprogramms bildete am 25. Februar die Eröffnung der neu konzipierten Dauerausstellung Mensch, Meister, Modernist | Feininger im Fokus.

Bereits einen Monat später folgt der nächste Höhepunkt: Am 31. März 2026 eröffnet die Sonderausstellung VIER MACHEN BLAU | Feininger · Jawlensky · Kandinsky · Klee, die sich der Künstlergruppe Die Blaue Vier widmet. Die Schau rückt das gemeinsame Wirken und die künstlerischen Verbindungen dieser vier Persönlichkeiten der Moderne in den Mittelpunkt. In mehr als 60 Werken (Farblithografien, Zeichnungen, Aquarelle, Radierungen, Ölbilder) zeigt sie die unterschiedlichen Handschriften und die Energie ihres Austauschs.

1924 schloss sich Lyonel Feininger mit Wassily Kandinsky, Paul Klee und Alexej von Jawlensky zur Künstlergruppe Die Blaue Vier zusammen – angestoßen und unermüdlich vertreten von Galka E. Scheyer, eine deutsch-amerikanische Kunstsammlerin aus Braunschweig. Diese Gruppe und ihr Wirken zu beleuchten erweitert thematisch die Dauerausstellung des Museums und vertieft die Informationen rund um den berühmten Künstler und seine Zeitgenossen. Begleitend zur Ausstellung, die bis zum 13. Juli 2026 zu sehen ist, erscheint ein Katalog, der die vier Künstler und die Gruppe der Blauen Vier vorstellt.

Eine weitere Präsentation im Jubiläumsjahr widmet sich der Geschichte von Dr. Hermann Klumpp (1902–1987) und Lyonel Feininger. Klumpp war Jurist, Bauhaus-Schüler, Architekt und enger Freund Feiningers. Als der Künstler 1937 Deutschland verlässt, vertraut er Klumpp zahlreiche Werke an. Dieser bewahrt diesen Bestand über Jahrzehnte hinweg und sichert ihn durch politische Umbrüche und schwierige Zeiten. Das Konvolut bildet den Grundstock der heutigen Sammlung und war vor 40 Jahren der

Grund das Museum zu gründen. Auch die Museumschronik der vergangenen vier Jahrzehnte wird ab 31. März 2026 in einer kleinen Ausstellung präsentiert. Höhepunkte und Meilensteine aus vier Jahrzehnten Ausstellungstätigkeit werden dabei erneut zugänglich gemacht. Dieses Ausstellungsensemble wird am 30. März im Museum im Beisein von Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, feierlich eröffnet. An diesem Tag schließt das Museum auf Grund der Eröffnungsveranstaltung bereits um 15.00 Uhr. Ab 31. März ist die Ausstellung für alle Besucherinnen und Besucher zu den regulären Öffnungszeiten zu sehen. Das Museum freut sich darauf, die Öffentlichkeit in der neuen Ausstellung begrüßen zu können.

Öffentliche Führungen:

Im Zeitraum 31.03. bis 13.07.2026 bietet das Museum ausschließlich Kombiführungen (Dauerausstellung Mensch, Meister, Modernist | Feininger im Fokus und Sonderausstellung VIER MACHEN BLAU | Feininger · Jawlensky · Kandinsky · Klee) an. Die Führungen finden immer samstags um 13.30 Uhr und sonntags um 11.00 Uhr statt und dauern 1,5 Stunden.



Foto: Ausstellungsplakat VIER MACHEN BLAU | Feininger · Jawlensky · Kandinsky · Klee

Osterferien im Museum - Wir machen blau: Experimente mit Blaukraut

Passend zu unserer Sonderausstellung „Vier machen blau“ begeben wir uns in den Osterferien auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Farben – und zwar mit einem ganz besonderen Material: Blaukraut!

Spielerisch, experimentell und mit allen Sinnen entdecken die Kinder, wie aus Naturmaterialien Kunst entstehen kann. Ein kreatives Ferienangebot für neugierige Köpfe und kleine Forscher:innen mit Lust auf Farbe, Überraschungen und eigenes Gestalten.

Mittwoch, 1. April 2026, 9:30 – 12:30 Uhr

Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren

Kosten: 5 Euro inkl. Material

Anmeldung über buchungen.qib@kulturstiftung-st.de



Foto: Experimente mit Blaukraut – Gemalt mit der Kraft der Natur (© Museum Lyonel Feininger)



Sonderführung der Quedlinburg-Information

Die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH bietet monatlich eine öffentliche Sonderführung zu einem besonderen Thema an.

Diese Führungen sind sonst in dieser Form nicht buchbar und bieten Einheimischen wie Besuchern die Gelegenheit, die Stadt einmal von einer anderen Seite kennenzulernen.

Thema: „König Heinrich I.“

Termin: Samstag, 18. April 2026, 10:00 Uhr

Treffpunkt: Information am Finkenherd, Finkenherd 1/2

Dauer: ca. 120 Minuten

Besonderheit: Kostümführung

Beschreibung: Unternehmen Sie eine Zeitreise in das 10. Jahrhundert in Beglei-

tung des ersten deutschen Königs Heinrich I. Die Pfalz zu Quedlinburg gehörte zu den Lieblingssorten Heinrichs I. Gern hielt er sich hier auf und er versuchte es immer so einzurichten, dass er das Osterfest in Quedlinburg feiern konnte. Es war schon zu Lebzeiten sein Wunsch, dass er hier seine letzte Ruhestätte findet. Bei der Führung erfahren Sie viel Wissenswertes über Heinrichs Leben und besuchen mit unserem Stadtführer die Grablege König Heinrich I. und seiner Gemahlin Königin Mathilde in der Stiftkirche St. Servatii.

Der Preis für die Führung beträgt 18 Euro pro Person. Die Tickets erhalten Sie in der Quedlinburg-Information (Markt 4) oder online unter: www.quedlinburg-info.de/sonderfuehrungen



© Elmar Egner

Alte Kirche Bad Suderode

Musik handgemacht –Gitarren- und Klavierkonzert mit Simon Becker

Samstag, 11.04.2026, 16 Uhr

Musik handgemacht –Gitarren- und Klavierkonzert mit Simon Becker
Samstag, 11.04.2026, 16 Uhr

Wenn Simon Becker am Klavier Platz nimmt, scheint die Zeit für eine Weile stillzustehen. Mit großem Feingefühl singt er von seiner Reise durch das Leben, wobei seine Lieder wie gesammelte Fundstücke und Momentaufnahmen wirken. Sie wurden aufbewahrt, gehütet, geschliffen und schließlich für das Publikum freigegeben. In seinen Texten besingt er die Gestrandeten und Gelandeten, die Wiederaufsteher und Chaotinnen ebenso wie die Geliebten und Verliebten.

Musikalisch bewegt sich Becker zwischen Liedermacher-Tradition, Folk und Pop, angereichert durch moderne elektronische Elemente. Dieser vielschichtige Sound ist das Ergebnis langer Tüftlei gemeinsam mit Martin Denzin aus Bremen

und Mitch Schlüter aus Berlin. Dass die Band sich Zeit genommen hat, um sich neu zu finden, hört man dem im November 2022 veröffentlichten Album „Texas und zurück“ deutlich an. Es erzählt von verliebt vergessenem Fernweh, unfassbar großen Augenblicken und dem endlichen Nachhausekommen. Die Presse zeigt sich begeistert: Während der MDR Kultur ihn als „großartigen Songwriter“ betitelt, beschreibt die Volksstimme Magdeburg seine handgemachten Songs als eine „Hommage an das Leben und seine wunderbaren Irrwege“.

Tickets:

Vorverkauf: 14 Euro | Tageskasse: 16 Euro | Mitglieder: 12 Euro

Pro Begleitperson hat ein Kind bis 14 Jahre freien Eintritt. Weitere Kinder zahlen den halben Eintrittspreis.

Der Kartenvorverkauf findet vor Ort in der Alten Kirche Bad Suderode dienstags und samstags von 15 bis 17 Uhr statt.

Simon Becker
GITARREN- UND KLAVIERKONZERT

Samstag, 11. April 2026 | 16:00 Uhr

EINTRITT
Vorverkauf: 14 Euro | Tageskasse: 16 Euro | Mitglieder: 12 Euro
Pro Begleitperson ein Kind bis 14 Jahre frei, weitere Kinder zahlen den halben Preis

Vorverkauf: Dienstags und samstags von 15:00 bis 17:00 Uhr in der Alten Kirche

Freundeskreis Alte Kirche Bad Suderode e.V.
Schulstraße 18 | 06485 Bad Suderode
fk.altekirche.badsuderode@gmail.com | www.altekirchebadsuderode.de

Konzert in der St. Nikolaikirche

Meine Seele ist betrübt - Passionsmusik am Karfreitag

03.04. 2026, 17 Uhr, Nikolaikirche Quedlinburg

Zur Passionsmusik am Karfreitag erklingt eindrucksvolle Chor- und Orgelmusik aus verschiedenen Jahrhunderten. Der Orato-

rienchor Quedlinburg gestaltet unter der Leitung seines neuen Chorleiters Alexander Kuhlo ein vielseitiges Programm mit Werken von Johann Kuhnau, Rihards Dubra und Carl Loewe. Darüber hinaus wird Alexander Kuhlo an der Orgel Kompositionen von Johann Sebastian Bach und Marcel Dupré interpretieren.

Ergänzt wird die musikalische Gestaltung durch Lesungen, die den Charakter des Karfreitags vertiefen.

Kulturkirche St. Blasii

Vortrag: „Die Königslandschaft unter Otto I.“

Mittwoch, 15.4., 17 Uhr

Eine kurzweilige Reise durch die Geschichte erwartet die Gäste des Vortrags von Historiker Dr. Thomas Dahms. Er beleuchtet die 100 Jahre alte Landschaft der ottonischen Könige und Kaiser rund um den Harz. Quedlinburg stellt sich als einer der Schicksalsorte Otto des Großen dar. Mit König Heinrich I. wurde die Harzregion zur Königslandschaft. Unter seinem Sohn und Nachfolger Otto I. wurde der Harzraum zur „Patria“ eines Kaisers. Die reichen Bördeböden versorgten zahlreiche Pfalzen und bischöfliche Zentren und Reichsstifte. Unter den Ottonen war das Land rund um den Harz das politische Zentrum Europas.

Nach den Ausführungen ist Dr. Dahms gespannt auf Fragen aus dem Publikum. Sein Ziel ist es, möglichst breit gefächert sein Wissen an alle Interessierten zu vermitteln. So eignet sich dieser Abend auch hervorragend für Schülerinnen und Schüler, Laien, aber auch für Menschen mit einem historischen Hintergrundwissen. Dr. Dahms veröffentlichte eine Reihe historischer Comics, die dort auch am Büchertisch zu erwerben sind.

Anlässlich seines 30-jährigen Vereinsjubiläums lädt der „Kaiserfrühling Quedlinburg e.V.“ zu dieser interessanten Begegnung mit lebendiger Geschichte ein



Ausstellung: Zeiteinsprünge durch 30 Jahre Engagement für die Stadt

2.4. bis 28.6. zu den Öffnungszeiten der Kirche, Donnerstag bis Sonntag, 11 bis 15 Uhr

Fast 2000 Jahre nimmt der Verein Kaiserfrühling seine Gäste auf einen Zeitsprung in die Geschichte mit. Heinrich und Mathilde, Otto und Editha sind sonst die Hauptpersonen. Doch nun geht es nur ganze 30 Jahre zurück – zu den Anfängen des Vereins. Eine Unzahl von Fotos dokumentiert die Entwicklung und die Arbeit des Theatervereins, der sich der

historischen Bedeutung ihrer Heimatstadt nicht nur annimmt, sondern diese als szenische Spiele Einheimischen wie Gästen vermittelt. So wird Geschichte lebendig und verständlich. Am 1. April eröffnet der Verein seine Bilderschau in der Kulturkirche St. Blasii in Quedlinburg. 17 Uhr erwarten die gewandten Historienspieler ihre Gäste, um mit ihnen diese 30 Jahre Revue passieren zu lassen und auf Neues anzustoßen.

Die Ausstellung ist vom zu sehen.



Alte Elementarschule

Mystischer Sommerabend mit Kathrin R. Hotowetz

Donnerstag, 09.04.2026, 18:00 Uhr, Alte Elementarschule Gernrode, Cyria-kusstr. 2

Es geschieht in den Tiefen des Harzes vor Jahrhunderten... und jetzt! Das ist das Motto der Bestsellerreihe „Im Schatten der Hexen“ von Kathrin R. Hotowetz. Ungemein packend, mit dichter Atmosphäre, entführt dieser fesselnde Thriller mit atemloser Spannung in eine Welt zwischen tiefer Harzer Vorzeit und düsterer Gegenwart. Ob entlang des Harzer-Hexen-Stieges, den historischen, malerischen Städten der Region oder in der mystischen Landschaft des Harzes, mit seinen oft noch unerforschten Frühkulturen, erreichen alle Bände ihrer Reihe Bestsellerpotential.

So auch ihre beiden neuen Bücher:

„Verlorene Wasser“ (in welchem dem Osterteich ein ganz besonderes Kapitel gewidmet wird) und dem heimatlichen Winterroman „Mord in der Glaskugel“, die die Autorin auch vorstellen wird.

Am 9. April wird die Harzer Bestsellerautorin bei einem mystisch-spannenden Frühlingsabend „Im Schatten der Hexen“ in der Alten Elementarschule Gernrode zu erleben sein. Sie wird unterhaltend durch die einzigartig beeindruckende Welt ihrer Romane führen: Runenrätsel, mystisches Kräuterwissen, magisches Brauchtum und Kriminaltechnik im Kampf gegen das unsagbar Böse rund um den Brocken. Dabei sein wird auch die Sonderstempelstelle der Kultur- und Wandertour „Im Schatten der Hexen“ sowie der Stempel 666 der Harzer Wandernadel. Anschließend findet ein Buchverkauf und eine Signierstunde statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 8 Euro.

Hortcup 2026 in der Bodelandhalle

Am Freitag, dem 24. April 2026, findet in der Bodelandhalle Quedlinburg wieder der beliebte Hortcup statt. In der Zeit von 13:30 bis 18:00 Uhr treten mehrere Hortteams aus Quedlinburg und der Region in sportlichen Wettkämpfen gegeneinander an.

Bereits zugesagt haben der Hort der Integrationsgrundschule „Am Kleers“, der Hort der Marktschule, der Hort aus Ballenstedt sowie die Freie Ganztagschule Neinstedt. Weitere Teams aus Thale und Blankenburg werden voraussichtlich ebenfalls teilnehmen.

Beim Hortcup steht vor allem der Spaß an Bewegung und das gemeinsame sportliche Erlebnis im Mittelpunkt. Kinder aus verschiedenen Horten haben hier die Gelegenheit, sich in Teamwettkämpfen zu messen, ihre Fähigkeiten zu zeigen und gemeinsam einen sportlichen Nachmittag zu verbringen.

Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die jungen Sportlerinnen und Sportler anzufeuern.



Vorträge des Klubs im Kultur- und Heimatverein

Aula der Kreisvolkshochschule Harz (KVHS), Heiligegeiststr. 8, Quedlinburg

Dienstag, 07.04.2026 – 19:30 Uhr
Herr GMD Johannes Rieger + Theaterensemble / Rampenlicht Spezial – Dreigroschenoper

GMD Johannes Rieger, Rosmarie Vogtenhuber-Freitag und Mitglieder des Harztheaterensembles stellen uns die Inszenierung "Die 3Groschenoper" vor. (Gemeinsame Veranstaltung mit dem Musik- und Theaterverein Quedlinburg)

Dienstag, 21.04.2026 – 19:30 Uhr

Herr Hartmut Klein
Das Zentralmassiv – Verborgenes Juwel im Herzen Frankreichs

Herr Klein hat das Zentralmassiv in Frankreich bereist und zeigt uns die verborgenen Schätze wie Vulkane, Karstgebirge und Wälder sowie ausgedehnten Weinanbau.

Mittwoch, 08.04.2026 – 19:00 Uhr

Referent Fabian Schwarz
Lebensraum von Bachforelle & Co.: Wie geht es den Harzer Bächen?

Fabian Schwarz, Gewässerökologe im Nationalpark Harz, stellt den Lebensraum von Bachforelle, Feuersalamander und Köcherfliege vor. Thematisiert werden die Besonderheiten der Harzer Fließgewässer sowie Ergebnisse aus dem Monitoringprogramm des Nationalparks. Dazu lädt die Interessengemeinschaft Ornithologie und Naturschutz im Kultur- und Heimatverein Quedlinburg e. V. in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule auch Gäste ein. Die Vortragsveranstaltung findet im Raum „Einstein“ statt.

Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft

Online-Sprechstunde „Gesunder Schlaf bei Krebserkrankungen – ein Schlüsselement bei der Genesung“

Dienstag, 14.04.2026, 15:00 bis 16:30 Uhr, Zoom-Meeting

Informationen und Anmeldungen: Tel. 03946 62 89 700; info@sakg.de
 Schlaf ist grundlegender Bestandteil des Lebens und spielt eine entscheidende Rolle für die Gesundheit und das Wohlbefinden. Besonders für Menschen, die an Krebs erkrankt sind, kann gesunder Schlaf einen erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität haben. Experten betonen, wie wichtig es ist, Schlafprobleme bei Krebspatienten ernst zu nehmen und gezielt zu behandeln.

Schwerpunkte der Sprechstunde:

- Was ist gesunder Schlaf eigentlich?
- Wie viele Stunden Schlaf sind in der Nacht normal?
- Was passiert während des Schlafes?
- Ist die Schlafdauer relevant oder eher die Qualität?

- Gibt es Techniken oder Übungen, die zu einer erholsameren Nacht führen?
- Psychologin (M. Sc.) Anna Maria Hofmann, Psychoonkologin der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft, steht nach dem Vortrag für Fragen bzw. einen Austausch zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird von der SAKG und Vertretern der Landesverbände der Selbsthilfe Sachsen-Anhalts ausgerichtet und moderiert.

Telefonischer Beratertag - „Rehabilitation und berufliche Perspektiven nach Krebs“

Montag, 20.04.2026, 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Beratungs-Telefon: 03946 62 89 700; E-Mail: beratung@sakg.de
 Eine Krebserkrankung kann das Leben auf vielfältige Weise beeinflussen und nach der Behandlung stellen sich viele Fragen. Bei der Rehabilitation soll mit einer Reihe von Maßnahmen die physische und psy-

chische Leistungsfähigkeit wiederhergestellt werden. Sie bilden in der Regel die Grundlage für eine berufliche Wiedereingliederung. Damit eine Reha bedarfsgerecht verläuft und im Anschluss eine berufliche Wiedereingliederung gelingen kann, sind Beratungen zu empfehlen.

Schwerpunkte aus dem Beratungsalltag:

- Wo und wie beantragt man eine Rehabilitation?
- Wie viele Reha's sind möglich?
- Gibt es ein Wahlrecht für den Ort der Reha?
- Kann ich meinen Partner/ Partnerin mitnehmen?
- Welche beruflichen Perspektiven gibt es nach einer Krebserkrankung?
- Was sollte man beachten, wenn eine Erwerbstätigkeit wieder aufgenommen werden soll?

Weiterführende Beratungsinformationen und Angebote sind unter www.sakg.de abgebildet.

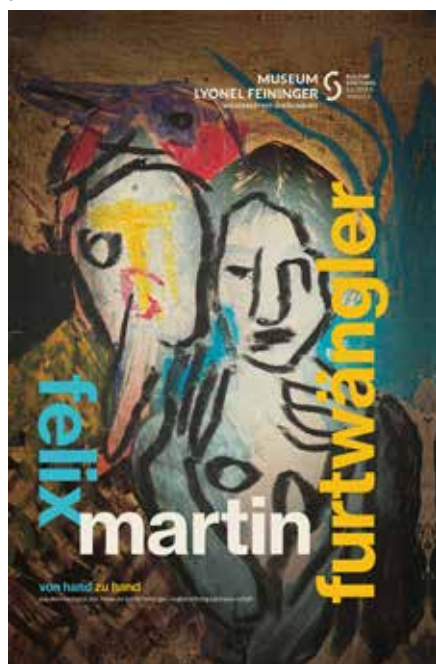


Katalogpräsentation VON HAND ZU HAND mit Felix Martin Furtwängler

Sonntag, 12. April 2026, 15:00 Uhr

Eintritt: 7 Euro

Seit vielen Jahren gestaltet Felix Martin Furtwängler Bücher, die Malerei, Druck und Text miteinander verbinden – nicht als Illustration, sondern als eigenständige Form. Der Katalog gibt Einblicke in zentrale Werkgruppen, die seit der Ausstellung von 2018 durch Schenkungen und Ankäufe in die Sammlung des Feininger Museums gelangt sind. Im Anschluss signiert der Künstler gern Exemplare des Buches.



Autorinnenlesung:

GALKA E. SCHEYER UND DIE BLAUE VIER: Briefwechsel 1924 – 1945 mit Prof. Dr. Isabel Wünsche

Samstag, 25. April 2026, 16:00 Uhr

Eintritt: 12 Euro

Im Mittelpunkt dieser Lesung steht ein außergewöhnlicher historischer Dialog: 112 ausgewählte Briefe zwischen Galka E. Scheyer – der unermüdlichen Vermittlerin der Moderne in Amerika – und den Künstlern der Blauen Vier: Lyo-

nel Feininger, Alexej von Jawlensky, Wassily Kandinsky und Paul Klee, denen das Museum aktuell eine Ausstellung widmet. Es liest und erläutert Prof. Dr. Isabel Wünsche, Professorin für Kunst und Kunstgeschichte, die den Briefwechsel bearbeitet und herausgegeben hat.



Lesung mit Workshop

**„WEE WILLIE WINKIE'S WORLD“
der Feininger-Comic**

Mittwoch, 29. April 2026, 16:00 Uhr

Eintritt: 3 Euro

Lyonel Feininger begann seine künstlerische Laufbahn als Karikaturist. Nach einer gemeinsamen Lesung seines Comics „Wee Willie Winkie's World“ (1906) begeben sich die Gäste der Lesung selbst auf Entdeckungsreise: Wie die Hauptfigur sucht das Publikum in Formen und Dingen unserer Umgebung nach verborgenen Gesichtern. Ein kreatives Angebot für die ganze Familie.

Alle drei Lesungen finden im Museum Lyonel Feininger, Schlossberg 11, 06484 Quedlinburg statt. Informationen und Anmeldungen über Museum Lyonel Feininger, Gabriele Vester, Tel. 03946/6895938-39, buchungen.qfb@kulturstiftung-st.de Das Museum Lyonel Feininger freut sich, gemeinsam mit Gästen und Literaturbegeisterten den Bücherfrühling zu feiern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

ALTE ELEMENTARSCHULE GERNRODE
EINLADUNG ZUR BUCHLESUNG

DIE KIRSCHENKÖNIGIN
VON JUSTUS PFAUE

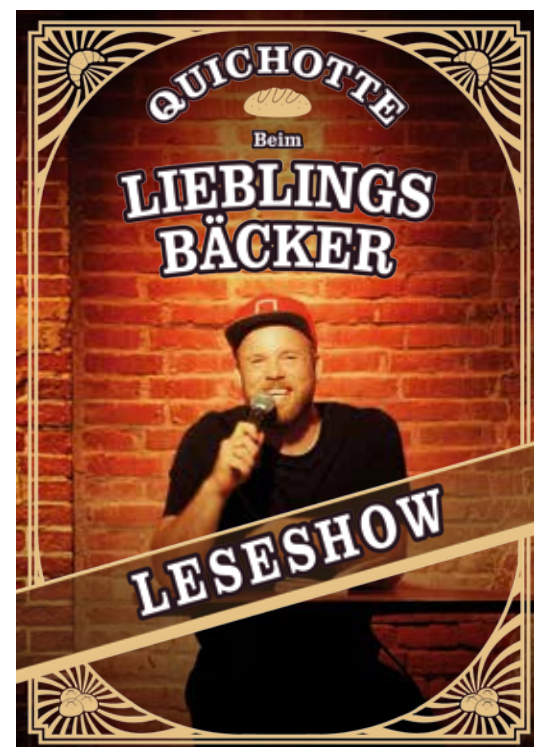
23. APRIL 2026 UM 17.00 UHR



EINE JUNGE JÜDISCHE UND VERMÖGENDE FRAU HEIRATET UND Zieht von BERLIN IN DEN HARZ. IHR GROSSES INTERESSE IST DIE LANDWIRTSCHAFT BESONDERS DER OBSTBAU. SIE ÜBERLEBT DIE WIRREN DES KRIEGES ALS JÜDIN IN GERNRODE. ALS KIRSCHENKÖNIGIN WIRD IHR IN DIESEM ROMAN EIN DENKMAL GESETZT FÜR IHR SOZIALES ENGAGEMENT UND IHRE GROSSEN VERDIENSTE UM DIE ZÜCHTUNGSFORSCHUNG.

Kulturverein „Andreas Popperdt e. V.“

06485 Gernrode, Cyriakusstr. 2. Tel. 039485 265



weitere Veranstaltungen unter
www.bücherfrühling.de

Schenken Sie Osterfreude!



**Spenden
schafft
Zukunft**

Spendenkonto: Harzsparkasse
IBAN: DE81 8105 2000 0300 0901 45
BIC: NOLADE21HRZ

Mit Ihrer Unterstützung und Spende schenken Sie unseren Bewohnerinnen und Bewohnern Freude und gestalten ihre Zukunft mit.

Machen Sie die Stiftung zu Ihrer Herzenssache.

www.neinstedt.de/spenden

**Frohe
Ostern!**

Fleischerfachgeschäft



Christian Peters

Platten- und Partyservice

Gernrode • R.-Breitscheid-Str. 2 • 06485 Quedlinburg

Meisterqualität aus Ihrem Fleischerfachgeschäft



Tel. 03946 / 810 52 99

POOL



IDEENWELT
Schwimmbad & Mehr

e-mail poolideenwelt@t-online.de

**Kfz-Sachverständigenbüro
Marco Weidling**

Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Tel.: 03 94 85 / 61 55 25 • Mobil: 01 75 / 4 02 26 54
E-Mail: info@gutachter-weidling.de



KANZLER VON
PFAU'SCHE STIFTUNG
diakonisch seit 1867

**SENIORENBETREUUNG
HARZ**

Markt 1 / 06485 Bad Suderode
Tel.: 03 94 85 - 66 87 90



Wir wünschen unseren
Patienten und Angehörigen
ein frohes Osterfest

Ihr Pflegeteam

*Wir wünschen unseren
Mitgliedern, kleinen
sowie großen
Spielern, Trainern,
Sponsoren, Förderern,
Eltern und Fans
ein frohes Osterfest!*



**FROHE
Ostern**

Informiere dich:

fb.vom/freifunkharz
instagram.com/freifunkharz
E-Mail harz@freifunk.net

Du brauchst nur
einen Freifunk-
Router



Wir suchen ein Zuhause!



Max & Jule – zwei zarte Seelen suchen ein liebevolles Herz

Die Katzen Max (grauweiß-getigert) und Jule, geboren 2022, kamen Anfang des Jahres ins Tierheim. Beide sind kastriert, gesund und neugierig. Sie mussten ihr Zuhause verlassen, sind noch vorsichtig und sehr ängstlich. Streicheleinheiten lassen sie zu und entdecken Stück für Stück, dass Nähe nichts Bedrohliches ist. Manchmal braucht es nur ein bisschen Geduld, ein ruhiges Wort und eine Hand, die liebevoll streichelt, dann öffnen sich Herzen. Max und Jule wünschen sich ein gemeinsames Zuhause als Wohnungskatzen mit gesichertem Balkon, an dem sie die Welt beobachten und langsam Vertrauen aufbauen können.

Tierschutzverein Quedlinburg e.V.
Wipertistr. 7b, 06484 Quedlinburg
Tel. 0 39 46 / 23 29 www.tierheim-quedlinburg.de

Familienzentrum der Welterbestadt Quedlinburg

Markt 2, Grünhagenhaus, Quedlinburg
Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr
familienzentrum@quedlinburg.de

Angebote für junge Familien

Early Bird Krabbelgruppe

montags, 9 bis 10:30 Uhr,
ohne Anmeldung und kostenfrei
Genießen Sie in entspannter Atmosphäre bei Tee, Kaffee und Snacks einen Vormittag mit anderen Eltern und ihren Babys in unserem gemütlichen Familienzentrum.

Elterntreff mit Hebammen-Sprechstunde

dienstags, 10 bis 12 Uhr,
ohne Anmeldung und kostenfrei
Die Hebamme Franziska Drachau steht für alle Fragen rund um Ihr Baby zur Verfügung. Und wenn Sie keine Fragen haben, genießen Sie einen Vormittag mit anderen Eltern, spielenden Babys und einer Tasse Tee!

Nachmittagstreff für Kinder von 1 bis 3 Jahren

dienstags, 15:15 bis 17 Uhr,
ohne Anmeldung und kostenfrei
Eltern können sich mit ihren Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren zum Spielen, Erzählen und Kennenlernen treffen.

Geburtsvorbereitungskurs und Rückbildung nach der Geburt

Beide Kurse werden von Frau Drachau geleitet und finden im Familienzentrum statt. Alle Informationen finden Sie auf unserer Website www.quedlinburg.de.

Resilienz Coaching

freitags, 14 Uhr,
mit Anmeldung und kostenfrei
Sie möchten Hürden im Leben einfacher bewältigen, leichter Entscheidungen treffen, mehr über Ihre Persönlichkeit und Ihre Ressourcen erfahren, Ihr Selbstvertrauen steigern oder einfach eine positivere Grundhaltung entwickeln?
Sabine Oehring, Systemische Beraterin (DGSF), berät individuell und unter Verschwiegenheit. Seien Sie neugierig und vereinbaren Sie ein kostenloses Erstgespräch unter sabine.oehring@gmx.de.

Prä- und Postnatalyoga

donnerstags, 15 Uhr Mama-Baby-Yoga, 16:15 Uhr Schwangerschaftsyoga, mit Anmeldung
Übungen, die auf die sich ändernden Bedürfnisse in der Schwangerschaft abgestimmt sind und nach der Schwangerschaft

unterstützend zur Rückbildung angewandt werden können, um ein Gleichgewicht zum Körper zu finden. Anmeldung und Infos bei Anika Stotz unter 0151/65148071 oder direkt im Familienzentrum.

Elterngeldberatung

Donnerstag, 16. April, 12:30 Uhr,
ohne Anmeldung und kostenfrei
In Kooperation mit Profamilia Quedlinburg werden allgemeine sowie individuelle Fragen zum Elterngeld beantwortet und gemeinsam der Antrag ausgefüllt.

Angebote für Senioren

Kaffeeklatsch

mittwochs, 10 bis 12 Uhr,
ohne Anmeldung und kostenfrei
Zum „Malwiedersehen“ und Kennenlernen bei Kaffee und Tee Erinnerungen wach werden lassen und über Neuigkeiten informieren.

Kreativ-, Bastel- und Brettspielkreis

donnerstags, 10 bis 12 Uhr,
ohne Anmeldung und kostenfrei
Bei Kaffee und Tee können Sie gerne Bastelmaterial, Wolle oder Spiele mitbringen.

Seniorentreff in Bad Suderode, Elbernstraße 18

montags und donnerstags, 13 bis 15 Uhr
In geselliger Runde treffen sich die Senioren zu Kaffee und Kuchen, Spielenachmittagen, Sport und interessanten Vorträgen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder schreiben Sie an das Familienzentrum.

Angebote für Jedermann

Café International

Dienstag, 21. April, 18 bis 20 Uhr,
ohne Anmeldung
GutsMuths Haus, Pölle 39, Quedlinburg
Das Café International ist ein Treffpunkt für alle die neu in unser Stadt sind und Kontakt suchen sowie Tipps und Informationen zu Freizeitmöglichkeiten und allgemeine Fragen zum Stadtleben haben.

Frühstückszeit

Dienstag, 7. April, 9:30 Uhr,
mit Anmeldung
VHS Bildungswerk, Rambergweg 23, Quedlinburg
Die Welterbestadt Quedlinburg und das VHS Bildungswerk lädt alle Rentner, Alleinstehende, junge Familien und weitere

Interessierte zum gemeinsamen Frühstück ein. Die Auszubildenden des Bildungswerks zaubern gegen Unkostenbeitrag in Höhe von 5 Euro ein leckeres Frühstück. Anmeldung im Familienzentrum.

Café – aktiv ins Miteinander

Donnerstag, 16.04. 14- 17 Uhr,
ohne Anmeldung
BZG Ostharz gGmbH, Bergstraße 1A, Quedlinburg
Die Welterbestadt Quedlinburg, KoBa und das Bildungszentrum für das Hotel- und Gaststättengewerbe Ostharz gGmbH (BZG) in Quedlinburg laden herzlich ein: Alleinerziehende, junge Familien, Jugendliche, Seniorinnen und Senioren sowie alle Interessierten, die sich angesprochen fühlen und vorbeikommen möchten. Für Familien steht eine Krabbel- und Spielecke zur Verfügung. Auch eine PC-Ecke mit Betreuung, in der Sie die Möglichkeit haben, sich im Internet zu informieren, Formulare und Anträge auszufüllen oder sich gegenseitig Tipps im Umgang mit dem PC zu geben steht kostenlos zu Verfügung. Oder genießen Sie einfach einen entspannten Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich. Für Kaffee und Kuchen wird ein Unkostenbeitrag von 4 Euro erhoben.

Aus NEU wird GERNröder – Treffen für Alle

Dienstag, 21. April, 18 bis 20 Uhr,
ohne Anmeldung
Hotel & Restaurant Hasa, Marktstraße 21, 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Das Familienzentrum der Welterbestadt Quedlinburg und der Ortsbürgermeister Lars Kollmann laden zu einem offenen Treffen in der Stadt Gernrode ein.
Das Angebot richtet sich an alle, die neu in Gernrode sind, Anschluss suchen oder Tipps und Informationen für Freizeitmöglichkeiten sowie zum Stadtleben erhalten möchten. Gleichzeitig sind aber auch langjährige Gernröderinnen und Gernröder willkommen. In angenehmer Atmosphäre bietet das Treffen die Möglichkeit, neue und angestammte Einwohner der Stadt zusammenzubringen und so das gemeinschaftliche Leben vor Ort zu stärken.

Bei Fragen können Sie sich gerne melden per Telefon 03946/905-746 oder per familienzentrum@quedlinburg.de.



DIE KÄNGURU-REBELLION

(Die Känguru-Werke 5)

MARC-UWE KLING

Hey Leute, aufgepasst, keine Fake News, es ist wirklich wahr: neue Geschichten vom Känguru und dem Kleinkünstler. Wird auch echt Zeit. Ich meine, guckt euch mal um in der Welt. Von den Zuständen kriegt man ja Zustände. Das Känguru jedenfalls hat keinen Bock mehr darauf und startet eine Rebellion. Macht ihr mit? Es wird politisch, aktuell – und extrem witzig.

»Ich rebelliere!«, ruft das Känguru, als es in die Küche kommt.
 »Aha«, sage ich. »Wogegen rebellierst du denn?«
 »Gegen die Zustände.«
 »Verständlich«, sage ich. »Löblich geradezu.«
 »Rebellierst du mit?«, fragt das Känguru.
 »Wenn ich darf.«
 »Falsche Antwort. Wer rebelliert, fragt nicht, ob er darf.«
 »Guter Punkt.«
 »Also rebellierst du mit?«
 »Sehr gerne.«
 »Hervorragend«, sagt das Känguru. »Dann sind wir schon zu zweit.«

Verlag: Ullstein Taschenbuch

Seitenanzahl 288 Seiten

ISBN 9783548074108

Erscheinungstag 12.03.2026

Preis 14,99 €

Erhältlich in Ihrer
Buchhandlung Pfeifer

Heiligegeiststraße 1
 06484 Quedlinburg
 Tel.: 0 39 46 / 26 02

www.buch-pfeifer.de



Schwacher Beckenboden?

AktiVita Behandlungszentrum!

Jetzt kostenfreie Probesitzung buchen:  oder 03946/ 5198111

AktiVita * Lindenstr. 10b * Quedlinburg



Meyer

Alles Gute, nur das Beste, gerade jetzt zum Osterfeste!
Möge es vor allen Dingen:
Freude und Entspannung bringen!

Frohe Ostern wünscht Ihnen
 das EDEKA Team Meyer



Wir ♥ Lebensmittel.

Jacobsgarten 1, 06485 Quedlinburg

BALD IST POOLSAISON!



UK SCHWIMMBADTECHNIK

Magdeburger Str. 3 06484 Quedlinburg
 Telefon: 03946 46 24

www.uk-schwimmbadtechnik.de

SIE WÜRDEN GERN ...

EINE ANZEIGE IM
QUIRER SCHALTEN?

Kontaktieren Sie Ihre
Mediaberaterin:

Tosca Zadow
0160.9154 9872
zadow@eckpunkt.de

 **eckpunkt**

AOK 

Lost aufm Sofa. Oder **kostenlos** Yoga.

Komm in den Grünen Bereich:
deine-gesundheitswelt.de/für-alle

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

BESTATTUNGEN
KARRIES
MEISTERBETRIEB
TAG & NACHT

ABSCHIED IN WÜRDE

- FINANZIELLE HILFE
- VORSORGE IM TRAUERFALL
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN



Guido, Marion, Neuhäuser & Sohn

QUEDLINBURG
BADEBORNER WEG 6
(03946) 907668

Hören ist Können

HÖRWERK
QUEDLINBURG

- Kostenloser Hörtest
- Modernste Hörsysteme
- Probetragen
- Tinnitus Beratung

Tel: 810 40 40 Pölkenstraße 9a
neben dem Ärztehaus



Frank Reicho Karosseriebau und Fahrzeuglackierung Ihr Autoservice in Quedlinburg

Ob nur ein kleiner Kratzer im Lack oder ein
Unfallschaden, bei uns sind Sie bestens betreut.

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| + Unfallinstandsetzung | + Achsvermessung |
| + Fahrzeuglackierung | + Autoglas |
| + BOSCH Car Service | + Oldtimer Restauration |



Magdeburger Str. 11a 06484
Quedlinburg Telefon: 03946 /
9150 40 E-Mail: info@kfz-
reicho.de www.kfz-reicho.de

Mo - Do 07.00 Uhr - 16.30 Uhr
Fr 07.00 Uhr - 14.30 Uhr

Perfekt für Ihren Besuch:
3 modern & liebevoll eingerichtete
Wohlfühl-Apartments für
2 bis 6 Personen | WLAN kostenfrei



APARTMENTS
UNTER DEM
SCHLOSS
QUEDLINBURG

Apartments
»Unter dem Schloss«
Mühlenstraße 7/8
06484 Quedlinburg
Tel.: 0177 / 260 22 29
info@unterdemschloss.de
www.unterdemschloss.de



Kfz-Sachverständigenbüro Marco Weidling

Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Tel.: 03 94 85 / 61 55 25 • Mobil: 01 75 / 402 26 54
E-Mail: info@gutachter-weidling.de



DER RÜBELÖNDER

BUSREISEN

Die Reisen sind ab
30.03.2026 buchbar.

Juhu! Der Tages-
fahrtenkatalog 2026
ist da – hier ist ein
kleiner Vorgeschmack!

*Nicht
verpassen!!*

REISEJAHR 2026 – ENTDECKEN, ERLEBEN, GENIESSEN!

FLUSSGENUSS ZWISCHEN TECHNIK & GESCHICHTE

VON TANGERMÜNDE ZUM WASSERSTRASSENKREUZ MAGDEBURG

LEISTUNGEN:

- Fahrt mit dem Bus
- Tagesflusskreuzfahrt von Tangermünde-Magdeburg Wasserstraßenkreuz
- 1 Mittagessen mit Vorsuppe und Hauptgang
- Kaffeedeck mit Kaffee und Kuchen an Bord

REISEPREIS: 115,-€

05.06.2026



KURREISE MARIENBAD

WELT DER HEILQUELLEN

LEISTUNGEN:

- Hin- und Rückfahrt im Reisebus
- 7x Übernachtung im **** Spa & Wellness Hotel OLYMPIA
- 7x Halbpension
- 1x Willkommensgetränk
- 10 Kuranwendungen pro Woche
- ärztliches Kontroll- und Abschlussgespräch
- Plan der Heilquellen für die Trinkkur
- Abschlussbericht mit Bestätigung für die Krankenkasse
- Freier Eintritt in den Hotelpool, Dampfbad und finnische Sauna
- Wellness-Tasche im Zimmer (Bademantel, Hausschuhe, Badetuch)
- Taxizubringer

REISEPREIS im
DZ pro Person 796,-€
EZ pro Person 993,-€
Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen

12.09. - 19.09.2026

SEELUFT UND SAGEN

STÖRTEBECKERS SCHATZ
AUF RÜGEN ENTDECKEN

LEISTUNGEN:

- Hin- und Rückfahrt im Reisebus
- 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- alle Zimmer mit DU/WC, Minibar, Telefon, Sat-TV
- Begrüßungsgetränk
- 2x 2-Gang-Abendessen
- Fahrt nach Stralsund
- Hafentour & Stadtrundfahrt in Stralsund
- Halbtägiges Blaufahrtprogramm am 2. Tag
- Schifffahrt zu den Störtebeker Festspielen
- Eintritt Störtebeker
- Schifffahrt „Schlösserrundfahrt“ in Potsdam

REISEPREIS im
DZ pro Person: 525,00-€
DZ zur Einzelnutzung: 655,00-€
EZ pro Person: 565,00-€
Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen

23.08. - 25.08.2026

TYPISCH SCHEWEIZ

LEISTUNGEN:

- Hin- und Rückfahrt im Reisebus
- 4 x Übernachtung im ***T3 Alpenhotel Flims
- 4 x Frühstücksbuffet & 4 x 3-Gang-Abendessen
- Eintritt & Erlebnisrundgang Maestranzi Chocolarium inkl. Schokoladenverkostung
- Eintritt & Führung Appenzeller Schaukäserei inkl. Käsekostprobe
- Besuch von Tirano & St. Moritz
- Bahnfahrt im Original Bernina Express (2. Klasse, Panoramawagen)
- Geschenkbox Bernina Express
- Stadtbesuch Luzern
- Besuch des Klosters Einsiedeln
- 3x ganztägige Reiseleitung
- Taxizubringer

REISEPREIS im
DZ pro Person 980,00,-€
EZ pro Person 1080,00,-€
Kurtaxe ist vor Ort zu zahlen

16.08. - 20.08.2026

LANDPARTIE SCHLOSS BÜCKEBURG

EIN TAG VOLLER INSPIRATION & LEBENSART

LEISTUNGEN:

- Fahrt mit dem Bus
- Eintritt zur Veranstaltung, Landpartie auf Schloss Bückeburg

REISEPREIS: 69,-€

04.06.2026



MÄRCHENHAFTES SCHWERIN

RESIDENZGLANZ UND
SCHLOSSROMANTIK

LEISTUNGEN:

- Fahrt im Bus
- Rundfahrt Schwerin
- Stadtführung Schwerin
- Mittagessen als Tellergericht im Fischrestaurant (verschiedene Wahlgerichte)
- Eintritt Schloss Schwerin
- Führung durch das Schloss Schwerin
- 90-minütige Seefahrt Schwerin
- 1 Kaffeedeck an Bord

REISEPREIS: 123,-€

19.06.2026

Lust auf mehr? Entdecken Sie diese und viele weitere traumhafte
Reiseideen in unserem aktuellen Katalog –
oder gleich online!



WERNIGERODE
Burgstraße 30
38855 Wernigerode
TELEFON 03943 / 26 37 44

Bei unseren Tagesfahrten ist
ein Zustieg in Quedlinburg möglich –
entweder am Bahnhof oder an der Bushaltestelle an den Fischteichen.
Für diesen Zustieg berechnen wir einen Aufpreis von 10 € pro Person.
Bei Fahrten, die ohnehin über Quedlinburg führen,
entfällt dieser Aufpreis selbstverständlich.

WWW.RUEBELAENDER.DE

